

# Inhalt

## Einleitung

Power WebShop und Power WebShop Professional

Was ist neu in Power WebShop Professional Version 2

Systemvoraussetzungen

Aufruf von Power WebShop Professional

## Arbeitsbereich des Power WebShop Professional

Neue Benutzeroberfläche des Power WebShop Professional 2

## Einstellungen des Onlineshops

Allgemeine Einstellungen

Logos

Texte

Währungen / UST

Zahlungsarten

Versand

Bestellseite

FTP

Metatags

Optionen

HTML Optimierung

Rabatt/Mindestmenge

Bild Import

## Erstellen der Katalogseiten

Katalogansichten

Anlegen der Warengruppen

Standerangaben der Artikel (Artikelnummer etc.)

Artikel einfügen, löschen etc.

Attributliste

Aktive Artikel

Markierte Artikel

Texteingabe zu den Artikeln

Produktdetailseiten (mit Staffelpreisen)

## **Import der Artikelbestände aus Datenquellen**

Allgemeine Vorgehensweise

Hinweise beim Import aus Textdateien

Import aus Power WebShop Professional 1.X bzw. Standard1.X

## **Einbinden von Bildern**

Import von Bildern (mit Größenanpassung)

Löschen von Bildern

Bildbearbeitung

## **Einfügen von Links**

Artikelname / Bilddatei

## **Systemdienste**

Datenbank prüfen und reindizieren

Bildverzeichnisse überprüfen und aufräumen

FTP-Versionskontrolle zurücksetzen

Shop vollständig leeren

## **Weitere Optionen**

Suchfunktion

Drucken der Katalogseiten

## **Festlegen des Layouts**

Allgemeine Vorgabe des Layouts

Layoutvorgabe für einzelne Warengruppen

## **Erstellen des Onlineshops**

Onlineshop erzeugen und anzeigen...

Onlineshop veröffentlichen...

Hinweise zur Bedienung des Onlineshops

## **Editieren der Stilvorlagen**

Zusammenhang zwischen Stilvorlagen und Schlüsselwörter

## **Power WebShop und Power WebShop Professional**

Mit Power WebShop erstellen Sie selbständig Ihren eigenen Onlineshop.

Die Bedienung von Power WebShop ist kinderleicht. Es sind keine HTML oder CGI Kenntnisse erforderlich.

Sie erfassen Ihre Artikel nach Warengruppen sortiert in der Katalogdatenbank, fügen Bilder und Grafiken sowie Links hinzu.

Die mitgelieferten Templates bzw. Stilvorlagen erlauben die Festlegung des Erscheinungsbilds des Shops einfach per Knopfdruck. Die Stilvorlagen, bei denen es sich um einfache HTML-Seiten handelt, sind jedoch editierbar, so dass ganz individuelle Designs für den Shop vorgegeben werden können.

Das Erstellen und Publizieren bzw. Einspeisen des Onlineshops im Internet erfolgt ebenso mit einem Mausklick. Hierzu müssen nur die richtigen Vorgaben bzgl. des integrierten FTP (FileTransferProtocol)-Client für die Datenübertragung eingestellt sein.

**Power WebShop Professional** ist das Upgrade der Standardversion Power WebShop. Mit seinem erweiterten Leistungsumfang ist die Professional-Version des Power WebShop noch spezieller einsetzbar. So können z.B. bei Bedarf den Artikeln Attribute wie z.B. Farbe und Größe zugeordnet werden oder es werden Staffelpreise und Rabattsätze automatisch berücksichtigt.

## **Was ist neu in Power WebShop Professional Version 2**

Der Power WebShop Professional 2 zeichnet sich durch zahlreiche neue Features aus, die ein noch professionelleres Gestalten Ihres eigenen Onlineshops ermöglichen. Einige Beispiele:

### **Flexibler Aufbau Ihres Onlineshops**

Mit dem Power WebShop 2.0 gestalten Sie völlig frei den Aufbau Ihres Warenangebots nach Kategorien, Rubriken oder Warengruppen. Die tiefere Verschachtelung ist beliebig und geschieht einfach per Mausklick oder Drag and Drop.

### **Professionelle Bildbearbeitung**

Mit dem Power WebShop 2.0 steht Ihnen gleichzeitig ein professionelles Bildbearbeitungstool zur Verfügung. Zahlreiche Filterfunktionen zur Bildbearbeitung (Kontrast, Helligkeit, Schärfe etc.) wurden mitintegriert. Die JPEG-Komprimierung ist stufenlos regulierbar!

### **Bildimport in zwei verschiedenen Größen**

Per Mausklick erfolgt der Import der gewünschten Bilder automatisch in zwei verschiedenen Größen!

### **Produktdetailseite**

Zu jedem Produkt können Sie eine Detailseite anlegen. Hier können Sie weitere umfangreiche Produktinformationen liefern oder auch eine andere Bildansicht Ihres Produktes einbinden.

### **Datenübernahme**

Ihre Artikeldaten aus Power WebShop 1.x können Sie automatisch übernehmen.

### **Systemvoraussetzungen**

- Windows 95, 98, Windows 2000, NT 4.X oder Windows XP
- Prozessor: Pentium 300 MHz oder besser
- Min. 64 MB Hauptspeicher
- Min. 30 MB Festplattenspeicherplatz
- Maus
- Min. 800 x 600 Bildschirmauflösung mit High Color (65536 Farben) oder True Color (empfohlen)
- Installation von Netscape 4+ oder Microsoft Internet Explorer 4+ oder höher

## **Aufruf von Power WebShop Professional**

### **Start von lokaler Festplatte**

Der Aufruf von Power WebShop Professional erfolgt entweder über das Windows Start-Menü oder über Doppelklick des Icons PowerWebShopPro.exe.

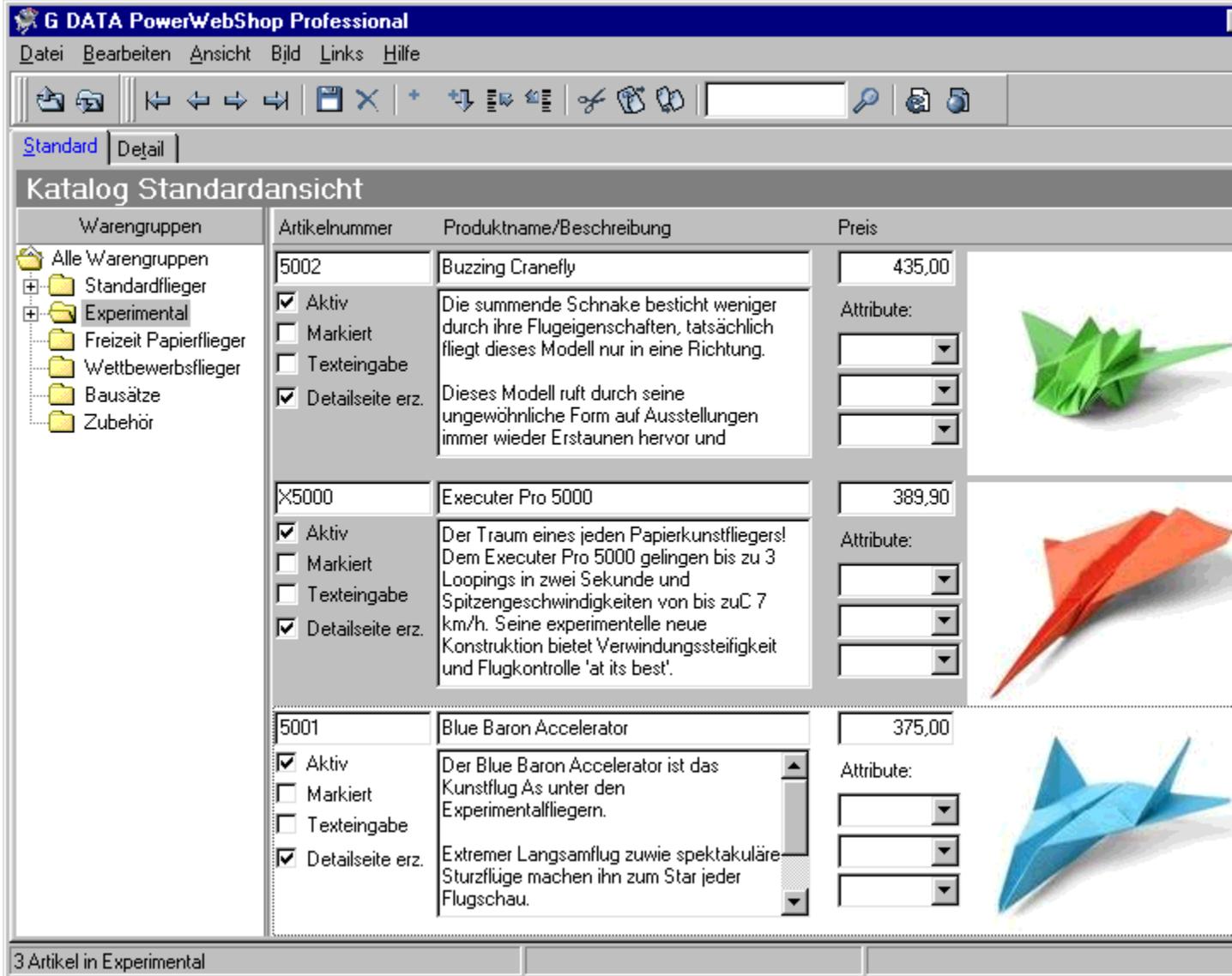


PowerWebShopPro.exe befindet sich in dem von Ihnen bei der Installation gewählten Verzeichnis (z.B.: C:\Programme\PowerWebShop Professional).

## **Neue Benutzeroberfläche des Power WebShop Professional 2**

Die Benutzeroberfläche des Power WebShop Professional 2 hat sich gegenüber der Version 1 in einigen wesentlichen Bereichen grundlegend geändert, welche sich jetzt folgendermaßen aufteilt:

- Menüleiste,
- Werkzeugleiste mit Suchfunktion,
- Umschalttabelle bzgl. der verschiedenen Katalogansichten (Standard, Detail),
- hierarchische Baumstruktur der Warengruppen,
- Bearbeitungsleiste der Katalogdaten bzw. Datensätze.



Die Werkzeugleiste stellt die wichtigsten Funktionen zum Bearbeiten der Katalogdaten (z.B. zum Einfügen oder Ausschneiden der Datensätze) und zum Erstellen und Veröffentlichen des Onlineshops direkt bereit.

Die Menüleiste stellt neben den Befehlen, welche ebenfalls über Anklicken der entsprechenden Buttons in der Werkzeugleiste aufgerufen werden können, weitere zur Verfügung. Diese sind insbesondere die Befehle zum Datenimport, zum Aufruf der "Einstellungen" des Onlineshops sowie zum Festlegen des Layouts, d.h. zur Auswahl einer Stilvorlage.

Zunächst sollte über Anklicken innerhalb der **Baumstruktur der Warengruppen** der grundlegende Aufbau des Onlineshops festgelegt werden, d.h. die Anzahl der Warengruppen und der weiteren Untergruppen. Die tiefere Verschachtelung der Warengruppen ist dabei beliebig.

Das Füllen der Datensätze bzw. Artikelbestände kann manuell oder aber durch einen Datenimport (Menü **Datei** der Befehl **Daten importieren...**) erfolgen.

Die Bearbeitungsleiste der Datensätze zeigt in der Standardansicht Textfelder für die Eingabe der Artikelnummer, des Artikelnamens, für den beschreibenden Text, für den Preis, Listboxen für die Vorgabe von bis zu drei verschiedenen Attributen sowie den Platzhalter zum Einfügen von Bilddateien.

Für die Katalogdaten stehen weitere Funktionalitäten über Kontrollkästchen zur Verfügung. Per Mausklick kann hier z.B. festgelegt werden, dass zum gewünschten Artikel eine Detailseite erstellt wird. (In der Umschalttabelle kann dann z.B. von der Standardansicht der Katalogdaten auf die Detailansicht geschaltet werden.)

Ebenso können **Links** dem Artikelnamen oder der Bilddatei hinzugefügt werden (Menüpunkt "Links").

Zum **Festlegen des Layouts** wird eine Stilvorlage bzw. ein Template ausgesucht (Menü "Datei" der Befehl "Stilvorlage auswählen...").

Die verschiedenen Stilvorlagen befinden sich dabei im Ordner "Template" im Verzeichnis des Power WebShop Professional. Bei den Templates handelt es sich um einfache HTML-Seiten. Diese beinhalten die Schlüsselwörter - gekennzeichnet durch geschweifte Klammern -, welche dann beim Erzeugen des Shops die im Power WebShop Professional vorgenommenen Eintragungen übernehmen und somit die Shopseiten mit Text, Bildern und Links füllen. Neben den Schlüsselwörtern finden sich im Quelltext der HTML-Seiten Befehle zum Einbinden verschiedener JavaScripte. Diese sind im Ordner "javascript" im Verzeichnis des Power WebShop Professional abgelegt. Die JavaScripte werden ebenfalls beim Erzeugen des Shops eingebaut und sind z.B. verantwortlich für die Funktionalität des Warenkorbs, des Bestellvorgangs oder der eingebundenen Suche.

Der Shop wird zunächst lokal auf der Festplatte erzeugt. Sind die **FTP**-Einstellungen zum Einspeisen der Daten auf den Webserver richtig eingetragen, so werden die fertigen Shopseiten einfach per Knopfdruck ins Internet übertragen.

Das bedeutet, dass lokal auf dem PC der Artikelbestand bzw. die Katalogdatenbank gepflegt wird; ins Internet werden lediglich die fertigen HTML- bzw. Shopseiten übertragen.

## Allgemeine Einstellungen

Wählen Sie aus dem Menü **Datei** den Befehl **Einstellungen...**

Es erscheint ein Fenster mit den Auswahlmöglichkeiten *Allgemein, Logos, Texte, Währungen/UST, Zahlungsarten, Versand, Bestellseite, FTP, Metatags, Optionen, HTML Optimierung, Rabatt/Mindestmenge* und *Bild Import*.

Unter **Allgemein** werden Sie aufgefordert verschiedene allgemeine Einstellungen für Ihren Onlineshop vorzunehmen:

Metatags	Optionen	HTML Optimierung	Rabatt/Mindestmenge	Bild Import			
Allgemein	Logos	Texte	Währungen/UST	Zahlungsarten	Versand	Bestellseite	FTP

Name Ihres Onlineshops:

Slogan des Shops:

Anschrift, die im Onlineshop veröffentlicht wird:

Telefon- und evtl. Faxnummer, die im Onlineshop veröffentlicht werden:

Allgemeine E-Mail-Adresse des Shops:

OK   Abbrechen   Übernehmen

### Name Ihres Onlineshops

Geben Sie hier Ihren Firmennamen oder einen von Ihnen gewählten Namen für Ihren Onlineshop an. Dieser Name erscheint u.a. auf der Startseite Ihres Onlineshops.

### Slogan des Shops

Geben Sie hier einen von Ihnen gewählten Slogan für Ihren Onlineshop an (z.B.: wir haben für Sie 24 h geöffnet). Der Slogan erscheint ebenfalls auf der Startseite Ihres Onlineshops.

### Anschrift, die im Onlineshop veröffentlicht wird

Geben Sie hier Ihre vollständige Anschrift an. Trennen Sie die einzelnen Angaben am besten durch Kommatasetzung. Die Anschrift erscheint u.a. auf der Startseite Ihres Onlineshops.

**Telefon- und evtl. Faxnummer, die im Onlineshop veröffentlicht werden**

Geben Sie hier Ihre Telefon- und Faxnummer an. Trennen Sie die einzelnen Angaben am besten wieder durch Kommatasetzung.

**Allgemeine Email-Adresse des Shops**

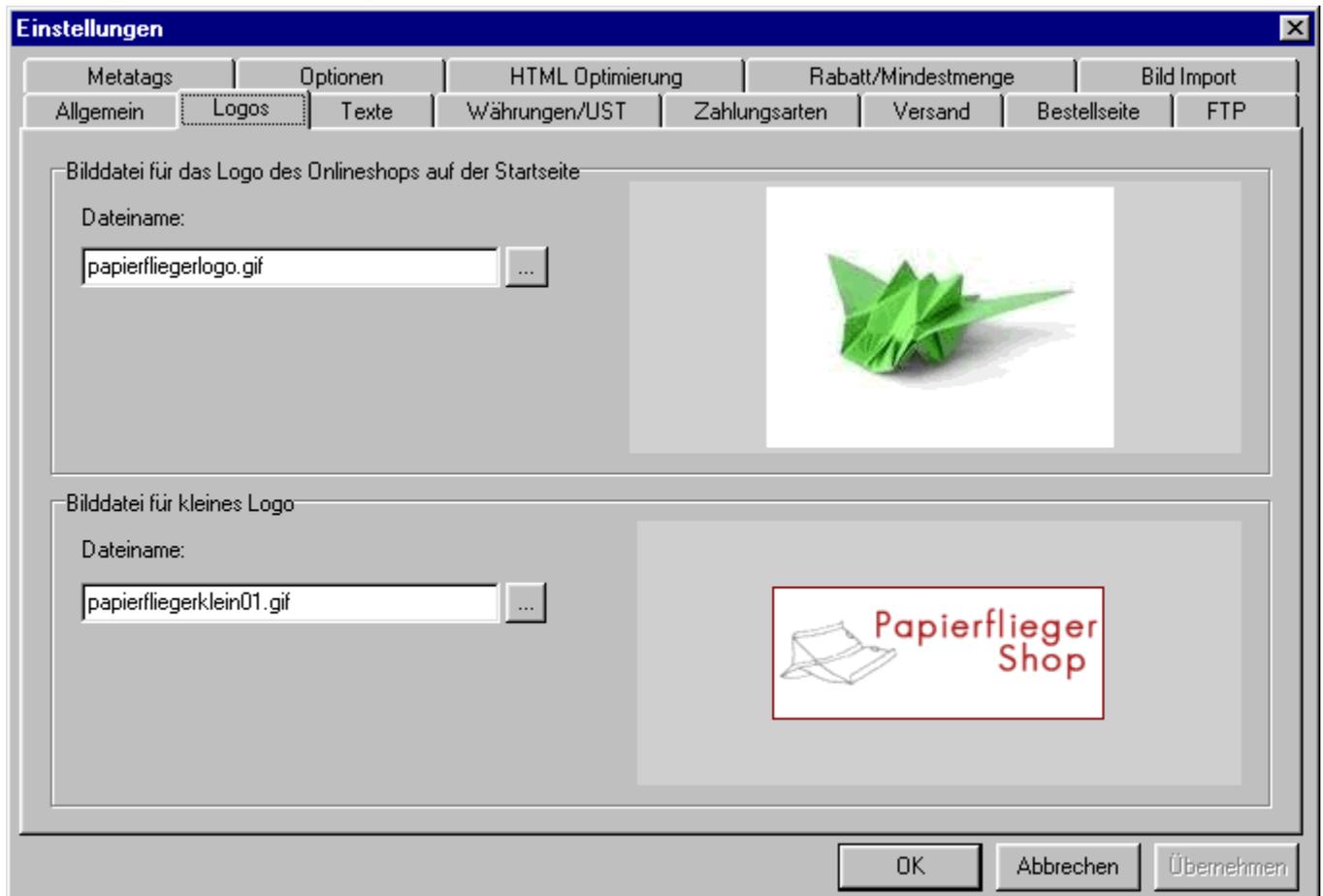
Geben Sie hier Ihre Email-Adresse an (z.B.: [IhrName@IhreFirma.de](mailto:IhrName@IhreFirma.de)). Diese Email-Adresse kann Ihr Kunde im Inhaltsverzeichnis Ihres Onlineshops aufrufen, um Ihnen direkt eine Email zu schicken.

## Logos

Wählen Sie aus dem Menü **Datei** den Befehl **Einstellungen...**

Es erscheint ein Fenster mit den Auswahlmöglichkeiten *Allgemein, Logos, Texte, Währungen/UST, Zahlungsarten, Versand, Bestellseite, FTP, Metatags, Optionen, HTML Optimierung, Rabatt/Mindestmenge* und *Bild Import*.

Unter **Logos** haben Sie die Möglichkeit zwei Bilddateien für Ihre Shopseiten einzubinden.



### **Bilddatei für das Logo des Onlineshops auf der Startseite**

Diese Bilddatei erscheint lediglich auf der Startseite Ihres Shops.

### **Bilddatei für kleines Logo**

Bitte wählen Sie hier als Logo ein kleineres Bildformat mit einer maximalen Breite von ca. 150-200 Pixel. Das Logo wird im Inhaltsverzeichnis Ihres Onlineshops eingebunden und ist damit immer präsent.

Klicken Sie jeweils auf den Button neben dem entsprechenden Textfeld. Es öffnet sich jetzt ein neues

Fenster für die Bildauswahl, welches im linken oberen Rahmen den Verzeichnisbaum Ihrer Festplatte wiedergibt. Klicken Sie sich durch Ihren Verzeichnisbaum bis zu dem Unterverzeichnis, in dem sich die Bilddateien befinden. Alle Bilddateien des Unterverzeichnisses werden jetzt im linken unteren Rahmen des Fensters aufgeführt. Klicken Sie nun auf die gewünschte Bilddatei, die daraufhin im rechten Rahmen des Fensters erscheint.

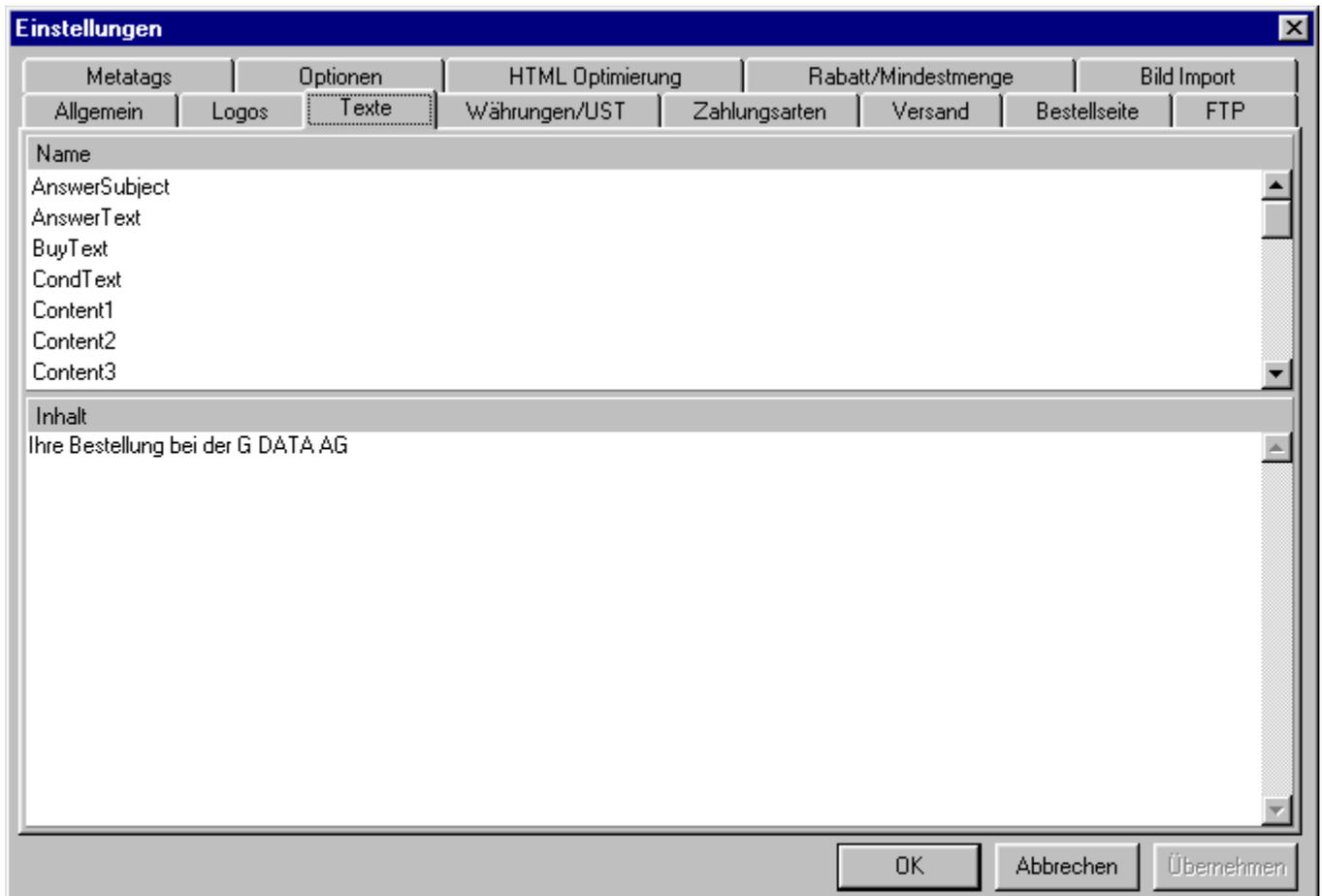
Unter **Bild Import** oder in der Maske für den Bildimport unter "Einstellungen" legen Sie weiterhin die verschiedenen Optionen, z.B. Vorgabe der Größe, fest. Dies wird im Detail weiter unten beschrieben.

## Texte

Wählen Sie aus dem Menü **Datei** den Befehl **Einstellungen...**

Es erscheint ein Fenster mit den Auswahlmöglichkeiten *Allgemein, Logos, Texte, Währungen/UST, Zahlungsarten, Versand, Bestellseite, FTP, Metatags, Optionen, HTML Optimierung, Rabatt/Mindestmenge* und *Bild Import*.

Unter **Texte** finden Sie verschiedene voreingestellte Texte für Ihren Onlineshop.



Im Power WebShop Professional 2 sehen Sie folgende Textvorgaben namentlich aufgeführt:

- AnswerSubject: Betreff der Bestätigungsemail für den Kunden
- AnswerText: Inhalt der Bestätigungsemail für den Kunden
- BuyText: Inhalt für die Bestellseite (Seite buy.htm)
- CondText: Inhalt für die AGB's (Seite cond.htm)
- Content 1-8: Inhalte für die Katalogseiten (Seite shoppage.htm)
- FootNote: Fußnote, die auf allen Shopseiten erscheint
- HomeContent1-3: Inhalte für die Homepage (Seite main.htm)

InfoText: Inhalt für die Infoseite (Seite info.htm)

Vinfo: Inhalt für die Versand- und Lieferbedingungen (Seite vinfo.htm)

Diese Angaben finden Sie als Schlüsselwörter, gekennzeichnet durch die geschweiften Klammern, in den oben angegebenen HTML-Seiten der einzelnen Stilvorlagen bzw. Templates wieder (Ausnahme AnswerSubject und AnswerText). Die Stilvorlagen finden Sie im Ordner "Templates" im Installationspfad des Power WebShop Professional.

Selbstverständlich können die Schlüsselwörter auch an anderer Stelle gesetzt werden. Da es sich bei den Templates bzw. Stilvorlagen um einfache HTML-Seiten handelt, kann hierzu ein HTML-Editor benutzt werden. Die mitgelieferten Stilvorlagen selbst wurde z.B. mit "Macromedia Dreamweaver" erstellt.

Wird kein eigener Inhalt definiert, so wird jeweils der Standardtext übernommen.

Die Standardtexte können geändert oder gelöscht werden. Zur Textauszeichnung können alle HTML-Befehle genutzt werden.

Da die Texte bei der Seitenerzeugung unverändert übernommen werden, ist es möglich, umfangreiche HTML-Inhalte, Links, Bilder oder Multimedia-Elemente hierüber zu verwalten und zu übernehmen. Wichtig ist nur, dass die hier referenzierten Dateien auch im Verzeichnis "Onlineshop" im Installationspfad des Power WebShop Professional abgelegt werden.

Es können auch TXT-Dateien zum **Textimport** genutzt werden. Hierzu wird der Button "Importieren" geklickt.

## Währungen / UST

Wählen Sie aus dem Menü **Datei** den Befehl **Einstellungen...**

Es erscheint ein Fenster mit den Auswahlmöglichkeiten *Allgemein, Logos, Texte, Währungen/UST, Zahlungsarten, Versand, Bestellseite, FTP, Metatags, Optionen, HTML Optimierung, Rabatt/Mindestmenge* und *Bild Import*.

Unter **Währung/UST** kann eine zweite Währung für die Preise Ihrer Artikel vorgegeben werden. Daneben besteht hier die Möglichkeit die Umsatzsteuer vorzugeben.

The screenshot shows a dialog box titled 'Einstellungen' with a close button (X) in the top right corner. The dialog has several tabs: 'Metatags', 'Optionen', 'HTML Optimierung', 'Rabatt/Mindestmenge', and 'Bild Import'. The 'Optionen' tab is active, and within it, the 'Währungen/UST' sub-tab is selected. The 'Währungen/UST' sub-tab contains three sections: 'Hauptwährung' with a 'Währungssymbol' field containing 'EUR'; 'Zusätzliche Währungen' with a 'Währungssymbol' field containing 'DEM', an 'Umrechnungskurs' field containing '1,95583', and a checked checkbox labeled 'verwenden'; and 'Umsatzsteuer' with an unchecked checkbox 'Umsatzsteuer auf der Bestellseite ausweisen' and an 'Umsatzsteuersatz' field containing '16' followed by a '%' symbol. At the bottom of the dialog are three buttons: 'OK', 'Abbrechen', and 'Übernehmen'.

### Hauptwährung

Geben Sie hier das **Währungssymbol** Ihres Landes ein, z.B. EUR.

### Zusätzliche Währung

Hier können Sie bei Bedarf eine zweite Währung, z.B. DM, für Ihre Shopseiten eintragen. Dazu ist es erforderlich, dass Sie ebenfalls den genauen **Umrechnungskurs** bzgl. Ihrer Hauptwährung angeben. Über das Kontrollkästchen können Sie entscheiden, ob die zweite Währung auf Ihren Shopseiten

ausgewiesen werden soll.

### **Umsatzsteuer**

Im Power WebShop Professional ist als Mehrwertsteuersatz 16% voreingestellt. Diesen Wert können Sie jedoch ändern. Möchten Sie die Umsatzsteuer auf der Bestellseite, d.h. auf dem Onlineformular, welches Ihre Kunden ausfüllen müssen, ausweisen, müssen Sie zusätzlich noch das Kontrollkästchen aktivieren.

## Zahlungsarten

Wählen Sie aus dem Menü **Datei** den Befehl **Einstellungen...**

Es erscheint ein Fenster mit den Auswahlmöglichkeiten *Allgemein, Logos, Texte, Währungen/UST, Zahlungsarten, Versand, Bestellseite, FTP, Metatags, Optionen, HTML Optimierung, Rabatt/Mindestmenge* und *Bild Import*.

Unter **Zahlungsarten** können Sie die Zahlungsarten (z.B. per Nachnahme, Vorkasse etc.), welche Sie akzeptieren möchten, frei vorgeben. Zusätzlich sind im Power WebShop Professional 2 die beiden Zahlungssysteme **iclear** und **Paybox** integriert.

**Achtung: Power WebShop Professional stellt lediglich die Technik zur Verfügung, damit Sie diese Zahlungssysteme in Ihrem Onlineshop integrieren können. Wir übernehmen keine Garantie für die Funktionalität der Zahlungssysteme iclear und Paybox.**

The screenshot shows the 'Einstellungen' (Settings) dialog box with the 'Zahlungsarten' (Payment Methods) tab selected. The dialog has a title bar with a close button (X) and a menu bar with the following options: Metatags, Optionen, HTML Optimierung, Rabatt/Mindestmenge, Bild Import, Allgemein, Logos, Texte, Währungen/UST, Zahlungsarten (selected), Versand, Bestellseite, and FTP.

The 'Zahlung per iclear' section includes the iclear logo, a checkbox for 'Bezahlung mit iclear akzeptieren', a 'Bei iclear anmelden...' button, and a 'ShopID:' text box.

The 'Zahlung per Paybox' section includes the Paybox logo, a checkbox for 'Bezahlung mit PayBox akzeptieren', a 'Bei Paybox anmelden...' button, and a 'Paybox-URL:' text box.

The 'Zahlungsarten' section is titled 'Zahlungsarten, die auf der Bestellseite ausgewählt werden können:' and contains a list box with the following items: Nachnahme, Lastschrift, and Rechnung.

At the bottom of the dialog are three buttons: 'OK', 'Abbrechen', and 'Übernehmen'.

**Zahlung per iclear**



Wenn Sie als Shopbetreiber Ihrem Kunden als Zahlungssystem **iclear** anbieten, so liegt das gesamte Abrechnungssystem und der Zahlungsverkehr bei iclear. In diesem Fall ist es für Ihren Kunden nicht erforderlich, ein entsprechendes Bestellformular auszufüllen. Vielmehr kauft er immer gegen offene Rechnung allein durch die Angabe seines iclear-Benutzernamens und -Passwortes.

iclear ist ein Verfahren, das den Handel im Internet für beide Seiten absichert: Sie und Ihre Kunden. Rechts- und Datensicherheit werden gewährleistet. iclear ist Rechnungskauf mit Bezahlung auf der etablierten Basis des Lastschriftverfahrens.

Näheres zu iclear finden Sie unter:

<http://www.iclear.de>

Sie als Shopbetreiber müssen sich in diesem Fall bei iclear anmelden. Hierfür klicken Sie einfach im Power WebShop Professional auf den Knopf **bei iclear anmelden**. Es wird dann automatisch Ihr Browser gestartet und die entsprechende Seite bzgl. der Händleranmeldung bei iclear aufgerufen. Geben Sie dann die von iclear erhaltene **ShopID** im entsprechenden Textfeld des Power WebShop Professional ein. Über Anklicken des Kontrollkästchens **Bezahlung mit iclear akzeptieren** aktivieren Sie auf Ihren Shopseiten dieses Zahlungssystem für Ihre Kunden.

### Zahlung per Paybox



Mit der **Paybox**-Unterstützung können Ihre Kunden per Handy bezahlen.

Mit Paybox wird online eingekauft, die Zahlungsabwicklung erfolgt außerhalb des Internet über das sichere GSM-Netz. Ohne sensible Daten über das Internet zu schicken, kann so mit der Paybox bezahlt werden.

Für Ihre Anmeldung bei Paybox können Sie sich mit unserem Vertrieb in Verbindung setzen. Klicken Sie im Power WebShop Professional auf den Knopf **bei Paybox anmelden**. Es wird dann automatisch Ihr Browser gestartet und unsere Informationsseite im Internet bzgl. der Händleranmeldung bei Paybox aufgerufen.

Nach erfolgreicher Anmeldung bei Paybox müssen Sie im Power WebShop Professional die **Paybox-URL** im entsprechenden Textfeld eintragen. Über Anklicken des Kontrollkästchens **Bezahlung mit Paybox akzeptieren** aktivieren Sie auf Ihren Shopseiten dieses Zahlungssystem für Ihre Kunden. Diese Zahlungsart kann Ihr Kunde dann aus einer Listbox bzw. aus einem Drop-Down-Menü auswählen, welches dem eigentlichen Bestellformular Ihres Onlineshops vorgeschaltet ist.

### Zahlungsarten:

Führen Sie hier die **weiteren Zahlungsarten** auf, die Sie akzeptieren wollen. Voreingestellt sind folgende Angaben:

Nachnahme

Lastschrift

Rechnung

Die hier festgelegten Zahlungsarten erscheinen in Ihrem Onlineshop als Listbox bzw. Drop-Down-Menü. Bevor Ihr Kunde das Bestellformular ausfüllen kann, wird er aufgefordert die gewünschte Zahlungsart auszuwählen.

## Versand

Wählen Sie aus dem Menü **Datei** den Befehl **Einstellungen...**

Es erscheint ein Fenster mit den Auswahlmöglichkeiten *Allgemein, Logos, Texte, Währungen/UST, Zahlungsarten, Versand, Bestellseite, FTP, Metatags, Optionen, HTML Optimierung, Rabatt/Mindestmenge* und *Bild Import*.

Mit Power WebShop Professional 2 werden die Versandkosten jetzt dynamisch der ausgewählten Versandart angepaßt!

Ob Ihr Kunde jetzt den Versand per UPS oder per Nachnahme wählt, die tatsächlichen Versandkosten werden direkt auf dem Bestellformular mitausgezeichnet.

The screenshot shows the 'Einstellungen' (Settings) dialog box with the 'Versand' (Shipping) tab selected. The dialog is divided into several sections:

- Metatags**: Allgemein, Logos, Texte
- Optionen**: Währungen/UST, Zahlungsarten, **Versand**, Bestellseite, FTP
- HTML Optimierung**
- Rabatt/Mindestmenge**
- Bild Import**

The main content area is titled 'Versandarten und Versandkosten' (Shipping types and costs) and contains a table of shipping options:

Versandart	Versandkosten
UPS Schnellpaket (zzgl. Euro 12,-)	12,00
Post Express (zzgl. Euro 10,-)	10,00
Abholung (kostenfrei)	0,00

Below this table is a section titled 'Maximale Versandkosten nach Rechnungsbetrag' (Maximum shipping costs by invoice amount), which contains two rows of input fields:

ab Rechnungsbetrag	maximale Versandkosten
1000	5
2000	0

At the bottom of the dialog are three buttons: 'OK', 'Abbrechen', and 'Übernehmen'.

### Versandarten und Versandkosten

Tragen Sie in den entsprechenden Textfeldern Ihre verschiedenen Versandarten und die jeweiligen Versandkosten ein. Insgesamt stehen Ihnen sechs Eingabemöglichkeiten zur Verfügung.

Die hier festgelegten Versandarten erscheinen in Ihrem Onlineshop als Listbox bzw. Drop-Down-Menü. Bevor Ihr Kunde das Bestellformular ausfüllen kann, wird er aufgefordert die gewünschte Versandart auszuwählen.

**Maximale Versandkosten nach Rechnungsbetrag**

Hier finden Sie weitere Textfelder, um abhängig von zwei Rechnungsbeträgen, die Versandkosten weiter anzupassen.

## Bestellseite

Wählen Sie aus dem Menü **Datei** den Befehl **Einstellungen...**

Es erscheint ein Fenster mit den Auswahlmöglichkeiten *Allgemein, Logos, Texte, Währungen/UST, Zahlungsarten, Versand, Bestellseite, FTP, Metatags, Optionen, HTML Optimierung, Rabatt/Mindestmenge* und *Bild Import*.

Die Bestellungen Ihrer Kunden werden Ihnen per Email zugesandt. Unter **Bestellseite** können Sie festlegen, auf welche Art und Weise dies geschehen soll.

The screenshot shows a dialog box titled 'Einstellungen' with a close button (X) in the top right corner. The dialog has a tabbed interface with the following tabs: Metatags, Optionen, HTML Optimierung, Rabatt/Mindestmenge, Bild Import, Allgemein, Logos, Texte, Währungen/UST, Zahlungsarten, Versand, **Bestellseite**, and FTP. The 'Bestellseite' tab is selected and contains the following sections:

- E-Mail**  
E-Mail-Adresse, an die die Bestellungen geschickt werden:
- Versand des Bestellformulars**
  - vorinstalliertes Skript <http://www.shopcity24.de/cgi-bin/sb2formmail.pl>  
Bitte beachten Sie, dass der Betreiber keine Haftung für die Funktionsfähigkeit dieses Dienstes übernimmt.
  - Versand per MAILTO: an die E-Mail-Adresse für Bestellungen  
Anwender müssen kompatibles E-Mail-Programm haben
  - auf einem anderen Server installierte Skriptdatei für den Formularversand
- Lieferadresse**
  - Im Bestellformular eine abweichende Lieferadresse zulassen

At the bottom of the dialog are three buttons: OK, Abbrechen, and Übernehmen.

## Email-Adresse

Tragen Sie die **Email-Adresse ein, an die die Bestellungen geschickt werden** sollen (z.B.: [order@IhreFirma.de](mailto:order@IhreFirma.de)). Erkundigen Sie sich bei Ihrem Provider, ob Sie hier einen beliebigen Namen (**Aliasnamen**) verwenden dürfen oder ob Sie bestimmte Konventionen einhalten müssen. Erlaubt Ihr Provider keine Aliasnamen, so tragen Sie hier Ihre allgemein gültige Email-Adresse ein.

## Lieferadresse

Hier können Sie über Anklicken des Kontrollkästchens entscheiden, ob Sie eine von der angegebenen Adresse **abweichende Lieferadresse Ihres Kunden zulassen** möchten. Bei Aktivierung wird auf der Bestellformularseite ein weiteres Textfeld eingebunden, indem dann Ihr Kunde die abweichende Lieferadresse eintragen kann.

### **Versand des Bestellformulars**

Für die Weiterleitung der Online-Bestellungen per Email kann entweder der einfache MAILTO-Befehl oder ein entsprechendes CGI-Mail-Script, welches auf dem Webserver installiert werden muss, genutzt werden.

***vorinstalliertes Skript:*** <http://www.shopcity24.de/cgi-bin/sb2formmail.pl>

Für den Fall, dass Ihnen z.B. Ihr Provider keine CGI-Scripte zur Bearbeitung von Onlineformularen zur Verfügung stellt, bieten wir Ihnen die Möglichkeit an, das vorinstallierte CGI-Script „sb2formmail.pl“ zu nutzen. Wir übernehmen damit kostenlos die Email-Weiterleitung der Online-Bestellungen an Ihre Email-Adresse.

**Bitte beachten Sie jedoch, dass der Betreiber keine Haftung für die Funktionsfähigkeit dieses Dienstes übernimmt und dass dieses nur ein optionaler Service ist. Wenn Sie die Möglichkeit haben, sollten Sie in jedem Fall ein eigenes Skript einsetzen.**

### ***Versand per MAILTO: an die Email-Adresse für Bestellungen***

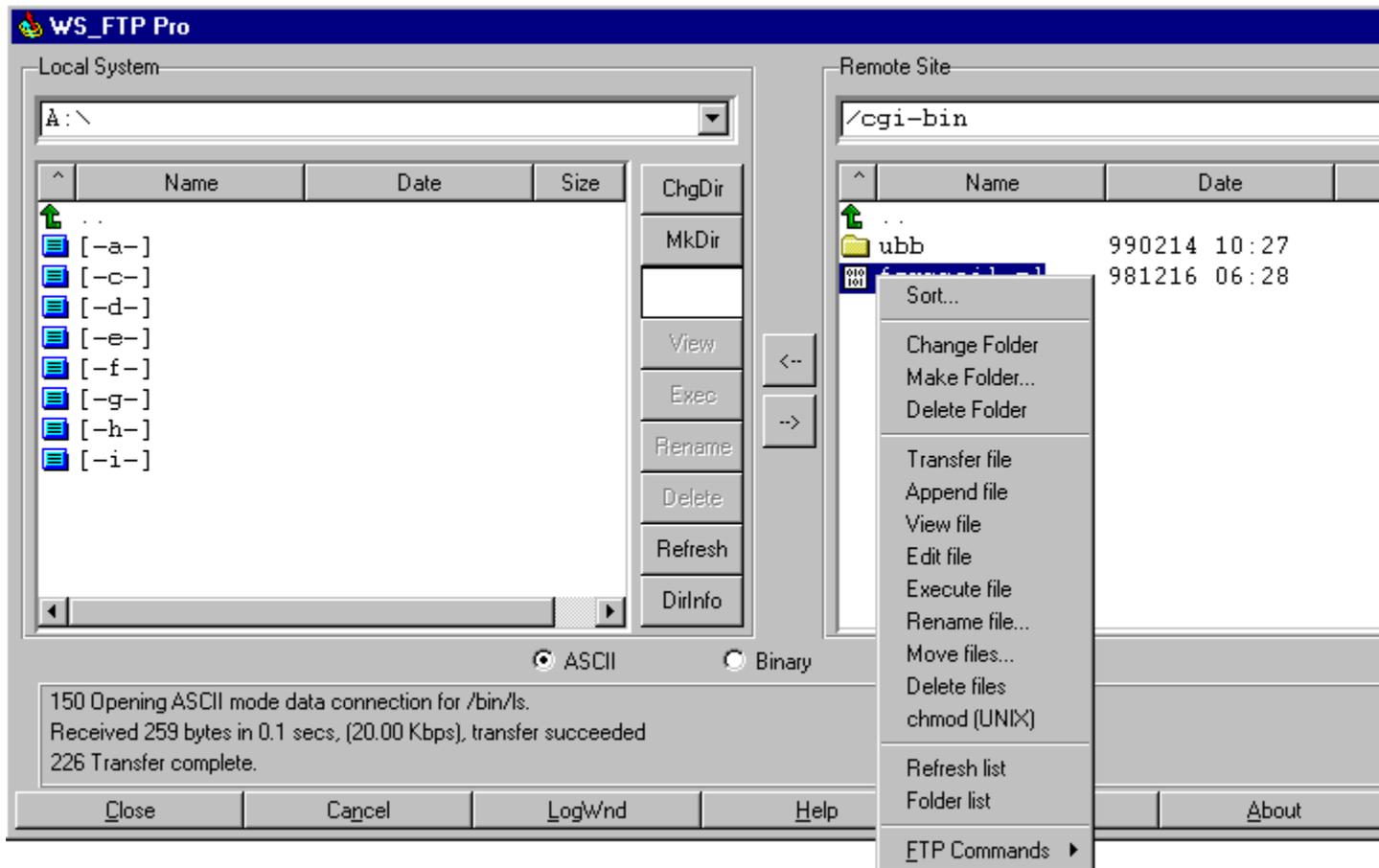
Möchten Sie kein CGI-Skript nutzen, so kann alternativ der einfache MAILTO-Befehl gesetzt werden. Hier ist jedoch zu beachten, dass ältere Browser das Versenden von Formularen per mailto-Befehl nicht verstehen. Außerdem sind hier die Möglichkeiten der Textformatierung begrenzt.

### ***auf einem anderen Server installierte Skriptdatei für den Formularversand***

Die meisten Provider bieten Ihren Kunden ein sogenanntes CGI-Verzeichnis an. Hier können Sie Ihr eigenes Skript für den Versand der Bestellungen installieren. Den entsprechenden Server-Pfad des Skriptes müssen Sie dann im entsprechenden Textfeld des Power WebShop Professional eingeben z.B.:

***/cgi-bin/formmail.pl***

Bei der Installation von CGI-Skripten ist noch folgendes zu beachten: übertragen Sie zunächst die Skriptdatei im **ASCII-Modus** (z.B. mit WS\_FTP in das CGI-Verzeichnis Ihres Servers).



Da die meisten Webserver auf Unix-Betriebssystemen laufen, müssen anschließend die Zugriffsrechte für diese Datei definiert werden. Markieren Sie hierfür das Skript mit dem Cursor und betätigen Sie die rechte Maustaste. Wählen Sie nun den Befehl **chmod(UNIX)**; es öffnet sich ein neues Fenster mit dem Sie die Zugriffsrechte für das Skript einstellen können. Aktivieren Sie für **Owner** die Zugriffe auf **Read**, **Write**, **Execute** sowie für **Group** und **Other** nur auf **Read** und **Execute**.

Testen Sie selbst, ob Ihre Online-Bestellungen Sie nun per Email erreichen. Anderenfalls müssten noch Änderungen im Skript selbst durchgeführt werden. Fragen Sie hierzu Ihren Provider.

## FTP

Wählen Sie aus dem Menü **Datei** den Befehl **Einstellungen...**

Es erscheint ein Fenster mit den Auswahlmöglichkeiten *Allgemein, Logos, Texte, Währungen/UST, Zahlungsarten, Versand, Bestellseite, FTP, Metatags, Optionen, HTML Optimierung, Rabatt/Mindestmenge* und *Bild Import*.

Wenn Sie bei einem Provider bereits Speicherplatz angemietet haben und über eine eigene Domain verfügen, können Sie unter **FTP** die Einstellungen vornehmen, die für die Übertragung der Daten, d.h. des Onlineshops, auf Ihren Webserver benötigt werden.

Bei der Anmietung von Speicherplatz wird Ihr Provider Ihnen die unten aufgeführten Angaben mitgeteilt haben. Fehlen Ihnen Angaben oder sind Sie sich über deren Richtigkeit unsicher, so fragen Sie bei Ihrem Provider nach.

**Einstellungen**

Metatags Optionen HTML Optimierung Rabatt/Mindestmenge Bild Import  
Allgemein Logos Texte Währungen/UST Zahlungsarten Versand Bestellseite **FTP**

Protokoll Einstellungen

Port:   Passive Mode verwenden

Angaben für die Speicherung des Shops im Internet

IP-Adresse oder Domain-Name Ihres Internet-Accounts:

Benutzername:

Passwort/Kennwort:

Verzeichnis auf dem Server, in dem der Onlineshop abgelegt werden soll:

OK Abbrechen Übernehmen

### Protokoll Einstellungen

Der Standardport 21 für FTP-Dienste ist in Power WebShop Professional voreingestellt. Sollte Ihr

Provider einen anderen Port für FTP-Dienste nutzen, so müssen Sie diese Angabe ändern.

Über ein Kontrollkästchen können Sie bestimmen, ob für die FTP-Übertragung **Passive Mode** verwendet werden sollen. Dies kann erforderlich sein, wenn in Ihrem Netzwerk Firewalls eingerichtet sind, welche den serverseitigen Start der FTP-Übertragung nicht zulassen.

#### **Angaben für die Speicherung des Shops im Internet**

Für die FTP-Übertragung müssen hier die korrekten Zugangsdaten für Ihren Webserver stehen. Geben Sie zunächst entweder Ihre **IP-Adresse** (z.B. 192.168.0.0) oder den **Domainnamen** Ihres Accounts an (z.B.: www.IhreFirma.de). Tragen Sie weiterhin Ihren **Benutzernamen** und Ihr **Passwort bzw. Kennwort** für den Zugriff auf Ihren Webserver ein.

Wenn Sie Ihren Onlineshop nicht in Ihrem Haupt- bzw. Rootverzeichnis speichern möchten, sondern in einem eigenen Unterverzeichnis, so geben Sie weiterhin unter **Verzeichnis auf dem Server, in dem der Onlineshop abgelegt werden soll** den Namen dieses Unterverzeichnisses vor. Das Unterverzeichnis wird von Power WebShop Professional auf Ihrer Domain erstellt; alle Shopseiten und Bilddateien werden in dieses Unterverzeichnis übertragen.

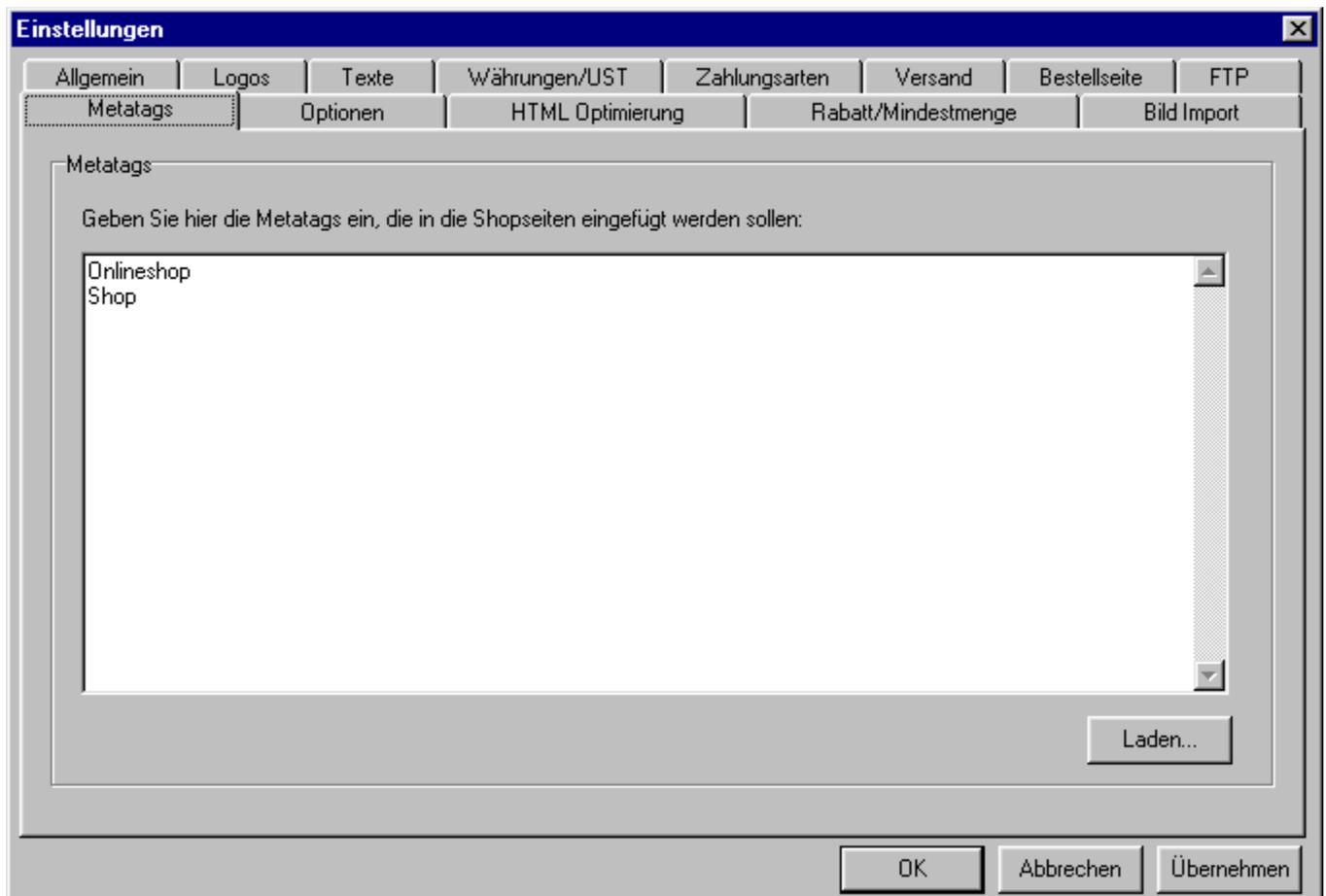
## Metatags

Wählen Sie aus dem Menü **Datei** den Befehl **Einstellungen...**

Es erscheint ein Fenster mit den Auswahlmöglichkeiten *Allgemein, Logos, Texte, Währungen/UST, Zahlungsarten, Versand, Bestellseite, FTP, Metatags, Optionen, HTML Optimierung, Rabatt/Mindestmenge* und *Bild Import*.

Unter **Metatags** können Sie die von Ihnen gewünschten Suchbegriffe vorgeben. Diese werden im Quelltext Ihrer HTML- bzw. Shopseiten eingetragen. Die meisten Suchmaschinen im Internet suchen nach diesen Meta-Angaben. Selbstverständlich müssen Sie Ihre Webadresse bei den verschiedenen Suchmaschinen anmelden, damit Ihr Angebot auch im Internet gefunden wird.

Klicken Sie auf **Laden...** wenn Sie einen Textfile (.txt – Format) übernehmen möchten.



## Optionen

Wählen Sie aus dem Menü **Datei** den Befehl **Einstellungen...**

Es erscheint ein Fenster mit den Auswahlmöglichkeiten *Allgemein, Logos, Texte, Währungen/UST, Zahlungsarten, Versand, Bestellseite, FTP, Metatags, Optionen, HTML Optimierung, Rabatt/Mindestmenge* und *Bild Import*.

Unter **Optionen** finden Sie verschiedene Möglichkeiten zur weiteren Festlegung der Funktionalität Ihres Onlineshops.

The screenshot shows a dialog box titled 'Einstellungen' with a close button (X) in the top right corner. The dialog has a tabbed interface with the following tabs: Allgemein, Logos, Texte, Währungen/UST, Zahlungsarten, Versand, Bestellseite, FTP, Metatags, Optionen (selected), HTML Optimierung, Rabatt/Mindestmenge, and Bild Import. The 'Optionen' tab is active and contains the following settings:

- Startseite:** A text field labeled 'Name der Startseite des Shops (z.B. index.htm, index.html oder default.htm):' with the value 'index.html' entered.
- Bestell-Text:** Two text fields. The first is labeled 'Text für den Bestellknopf:' with the value 'Bestellen'. The second is labeled 'Text für den Bestelldialog:' with the value 'in den Warenkorb legen?'.
- Warenkorb löschen:** A checkbox labeled 'Warenkorb nach erfolgreicher Bestellung löschen' which is currently unchecked.
- Dateinamen:** A text field labeled 'Länge Dateinamen nach' with the value '80' entered, followed by the text 'Zeichen auf numerische Darstellung umschalten'.

At the bottom of the dialog, there are three buttons: 'OK', 'Abbrechen', and 'Übernehmen'.

### Startseite

Die meisten heutigen WWW-Server sehen einen bestimmten HTML-Dateinamen als Default-Dateinamen für Ihre "Startseite" vor, wie *index.html, index.htm oder default.html, default.htm*. Bei anderen Providern können Sie selbst einen beliebigen Dateinamen als Default-Dateinamen wählen.

Erkundigen Sie sich bei Ihrem Provider, welchen Default-Dateinamen er für Verzeichnisse anbietet.

Tragen Sie diesen Dateinamen im Textfeld **Name der Startseite des Shops** ein. Bitte unbedingt Groß-

und Kleinschreibung beachten.

### **Bestell-Text**

Für den **Bestellknopf** können Sie den Text frei wählen. Geben Sie im entsprechenden Textfeld den gewünschten Text ein, z.B. "BESTELLEN" oder "ORDER".

Nach Anklicken des Bestellknopfes wird ein Dialogfenster aufgerufen, welches den Kunden vor der Übernahme der Bestellung nochmals zu einer Bestätigung auffordert. Den Text hierfür z.B. "in den Warenkorb legen?" können Sie frei wählen. Der **Bestelldialog** würde dann z.B. folgendermaßen lauten: "Menge x Artikelnummer Artikelname in den Warenkorb legen?".

### **Warenkorb löschen**

Wird das Kontrollkästchen aktiviert, so wird der gesamte Inhalt des Warenkorbs nach erfolgreicher Bestellung durch Ihren Kunden automatisch gelöscht.

### **Dateinamen**

Hier können Sie vorgeben, wie viele Zeichen die Dateinamen Ihrer Shop- bzw. HTML-Seiten besitzen dürfen. So sind nicht unbedingt auf jedem Webserver unendlich lange Dateinamen zugelassen. Voreingestellt ist in Power WebShop Professional der Wert 80. Diesen Wert können Sie beliebig ändern. Die Dateinamen ergeben sich aus der Kombination der Warengruppenamen. Wird hier eine Begrenzung vorgegeben, so werden zu lange Dateinamen durch Zahlenangaben ersetzt.

## **HTML Optimierung**

Wählen Sie aus dem Menü **Datei** den Befehl **Einstellungen...**

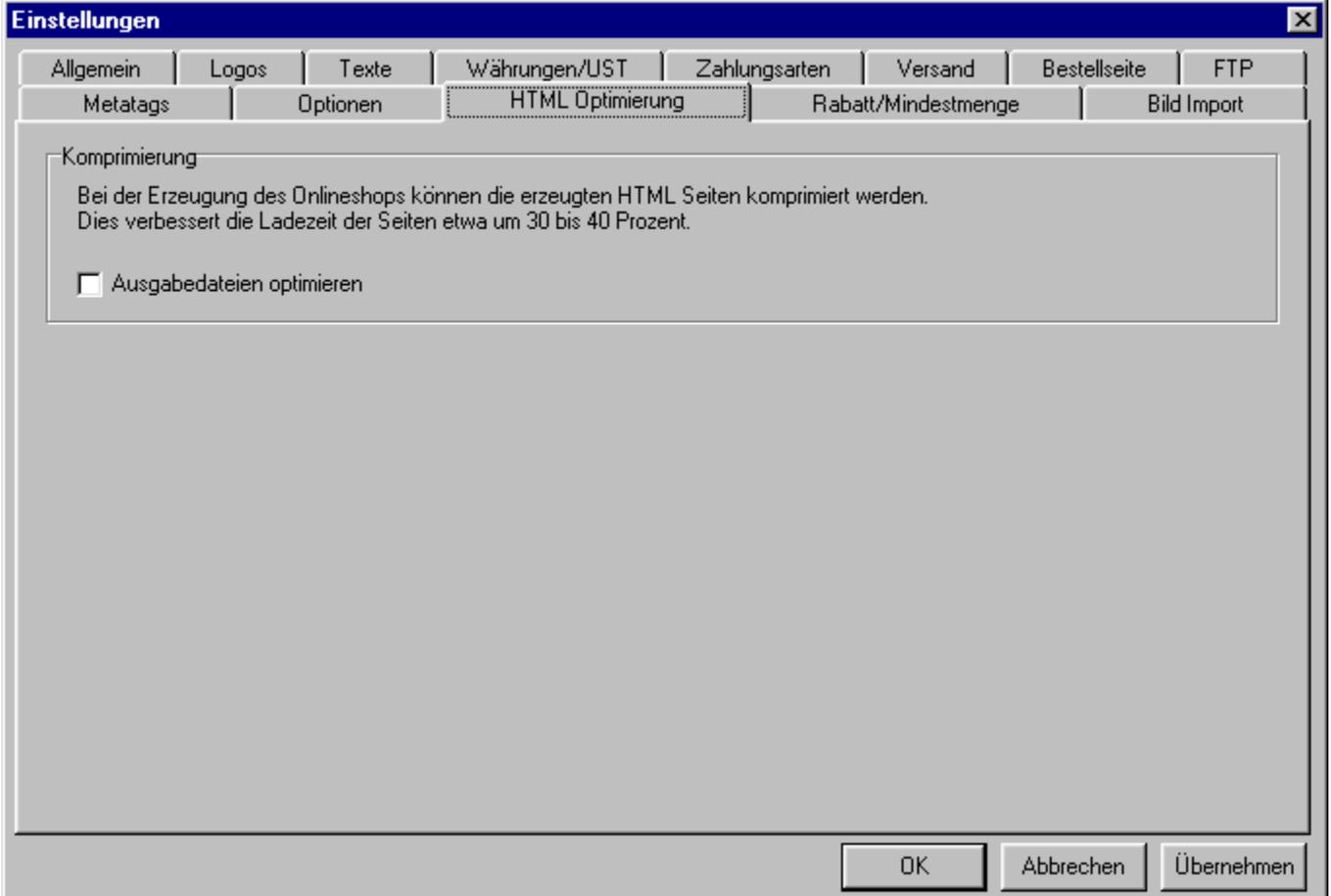
Es erscheint ein Fenster mit den Auswahlmöglichkeiten *Allgemein, Logos, Texte, Währungen/UST, Zahlungsarten, Versand, Bestellseite, FTP, Metatags, Optionen, HTML Optimierung, Rabatt/Mindestmenge* und *Bild Import*.

## **Komprimierung**

Beim Erzeugen des Onlineshops kann jetzt im Power WebShop Professional 2 gleichzeitig eine **HTML-Optimierung** durchgeführt bzw. die Dateien für das Web aufgeräumt werden.

So fügen fast alle HTML-Editoren Leerzeichen im Quelltext ein, welche beim Erstellen des Onlineshops durch den Power WebShop Professional 2 wieder entfernt. Das Resultat ist eine Komprimierung der Dateigröße von ca. 30-40%. Dies führt für den fertigen Onlineshop im Internet zu erheblich kürzeren Ladezeiten.

Zur Aktivierung der HTML-Optimierung klicken Sie einfach das Kontrollkästchen an.



## Rabatt/Mindestmenge

Wählen Sie aus dem Menü **Datei** den Befehl **Einstellungen...**

Es erscheint ein Fenster mit den Auswahlmöglichkeiten *Allgemein, Logos, Texte, Währungen/UST, Zahlungsarten, Versand, Bestellseite, FTP, Metatags, Optionen, HTML Optimierung, Rabatt/Mindestmenge* und *Bild Import*.

Unter **Rabatt/Mindestmenge** wird folgendes Fenster aufgerufen:

The screenshot shows a dialog box titled 'Einstellungen' with a close button (X) in the top right corner. The dialog has a tabbed interface with the following tabs: Allgemein, Logos, Texte, Währungen/UST, Zahlungsarten, Versand, Bestellseite, FTP, Metatags, Optionen, HTML Optimierung, **Rabatt/Mindestmenge** (selected), and Bild Import. The 'Rabatt/Mindestmenge' tab contains two sections: 'Mengenrabatt' and 'Mindestbestellwert'. The 'Mengenrabatt' section has two rows of input fields. Each row consists of a text label 'ab Rechnungsbetrag:', a text input field, a second text input field, and a label '% Rabatt'. The 'Mindestbestellwert' section has a text label 'Bestellungen mit einem Warenwert von weniger als', a text input field containing '0,00', and a label 'ablehnen.'. At the bottom of the dialog are three buttons: 'OK', 'Abbrechen', and 'Übernehmen'.

### Mengenrabatt

Hier können Sie abhängig von zwei verschiedenen Rechnungsbeträge einen Rabatt eintragen. Bitte geben Sie hier einfach den numerischen Wert ohne das Prozentzeichen an, da dieses automatisch eingefügt wird.

### Mindestbestellwert

Weiterhin haben Sie die Möglichkeit einen Mindestbestellwert vorzugeben. Tragen Sie wieder einfach den numerischen Wert ein, d.h. ohne das Währungssymbol. Der hier eingetragene Wert bezieht sich jeweils

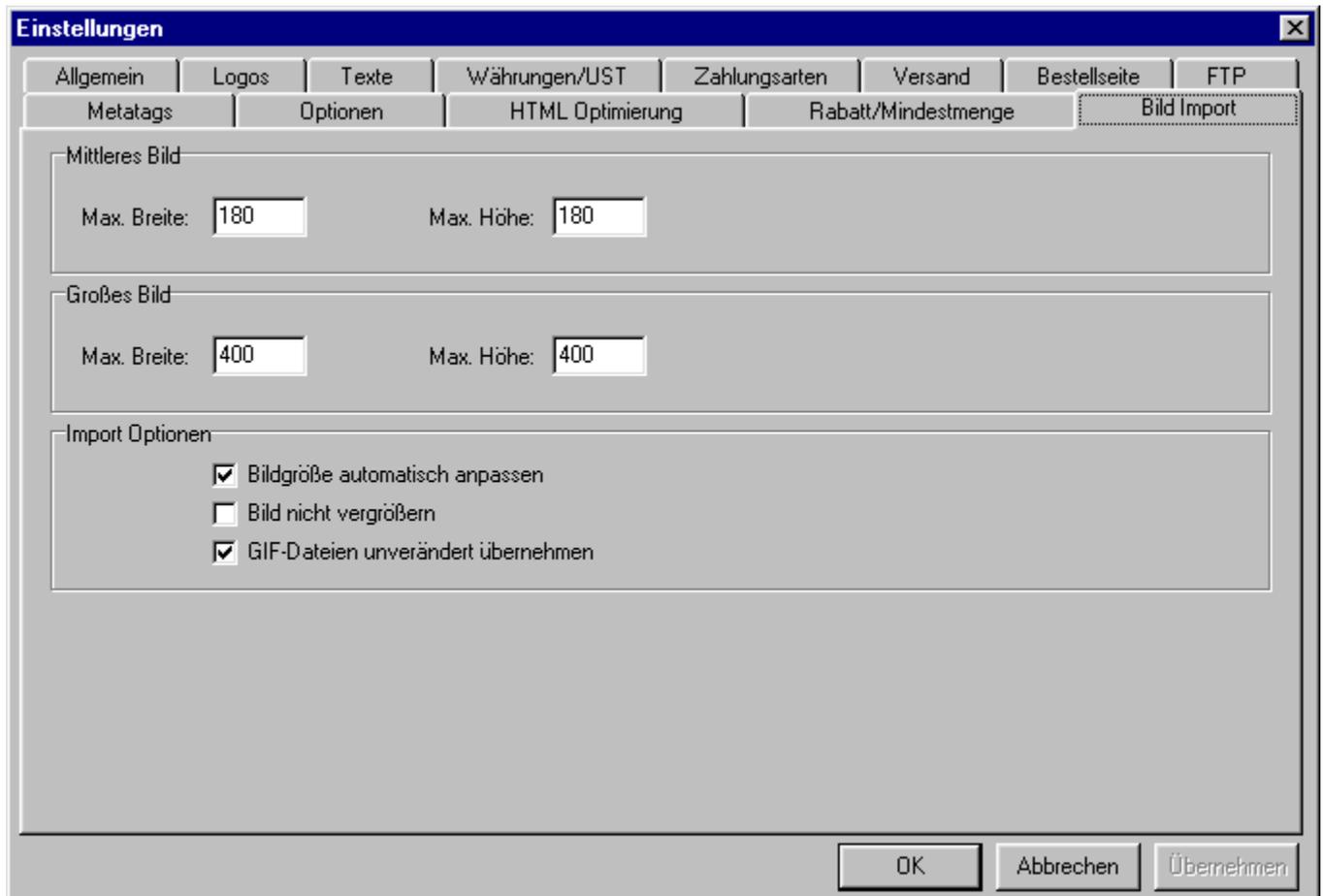
auf Ihre Hauptwährung.

## Bild Import

Wählen Sie aus dem Menü **Datei** den Befehl **Einstellungen...**

Es erscheint ein Fenster mit den Auswahlmöglichkeiten *Allgemein, Logos, Texte, Währungen/UST, Zahlungsarten, Versand, Bestellseite, FTP, Metatags, Optionen, HTML Optimierung, Rabatt/Mindestmenge* und *Bild Import*.

Unter **Bild Import** treffen Sie die Einstellungen für die Bildauswahl:



Als Standard sind im Power WebShop Professional für die verschiedenen Bildgrößen folgende Werte voreingestellt:

- 180 Pixel Breite (mittleres Bild)
- 300 Pixel Breite (großes Bild)

Entsprechend dieser Reihenfolge sind die verschiedenen Bildformate für die **Einbindung des Produktfotos** auf der **Detailseite** und der normalen **Katalog- bzw. Shopseite** gedacht. Die

Größenangabe für das mittlere Bild wird ebenso für die Einbindung der **Logos** übernommen.

Sie können die Werte jedoch individuell festlegen. Geben Sie dazu im Textfeld **Max. Breite** und **Max. Höhe** einen Wert in Pixel vor. Das Bild wird dann so skaliert, dass es beim Import diese Größenvorgabe nicht überschreitet. Aktivieren Sie dann das Kontrollkästchen **Bildgröße automatisch** anpassen und klicken Sie anschließend auf "OK". Die von Ihnen vorgegebene Größenanpassung wird jetzt beim Bildimport übernommen.

Sie können weiterhin über das Kontrollkästchen **Bild nicht vergrößern** festlegen, dass bei der Größenanpassung der Bilder auf keinen Fall die tatsächliche Größe des Originalbildes überschritten wird, da dies einen Qualitätsverlust der Bilder verursachen würde.

In einigen Fällen wird es zur Erhaltung der Farbtransparenz von Bildern wünschenswert sein, diese im GIF-Format einzubinden. Aktivieren Sie hierzu das Kontrollkästchen **GIF-Dateien unverändert übernehmen** per Mausklick. Wählen Sie jetzt die Gif-Datei auf Ihrer Festplatte aus. Die Bildgrößenanpassung funktioniert jetzt nicht mehr. D.h., die GIF-Bilder müssen bereits in dem gewünschten Größenformat vorliegen.

Als Bildformate sind die Formate JPEG (JPG), GIF und BMP erlaubt. Durch die Größenanpassung beim Import der Bilder in Ihre Katalogseiten werden diese von Power WebShop Professional automatisch als JPG-Format ausgegeben. Ausnahme: Sie wählen den Befehl GIF-Dateien unverändert übernehmen.

## Katalogansichten

Im Power WebShop Professional kann zwischen zwei verschiedenen Katalogansichten gewählt werden. Hierfür steht eine Umschalttabelle direkt zur Verfügung:



Diese Katalogansichten können Sie auch entsprechend über das Menü "Ansicht" wechseln (Katalog Standardansicht, Katalog Artikeldetails).

In der **Standardansicht** wird die bereits aus älteren Power WebShop-Versionen bekannte Bearbeitungsleiste zum Füllen der Datensätze dargestellt. Dabei werden maximal drei Datensätze untereinander aufgeführt.

Zum Bearbeiten der Datensätze bzw. der Artikel wird zunächst die gewünschte Warengruppe per Mausklick gewählt. Danach können in der Standardansicht des Katalogs folgende Eingaben getroffen werden: Artikelnummer, Produktname, Beschreibungstext und Preis. Weiterhin können Artikeleigenschaften bzw. Attribute, wie Farbe, Größe etc., hier definiert und weitere Optionen für die Artikel (aktiv, markiert etc.) festgelegt werden. Den einzelnen Artikeln können Bilder sowie Links zugeordnet werden.

Die unter dieser Ansicht getroffenen Eingaben stellen im fertigen Onlineshop die "normalen" Shop- bzw. Katalogseiten zum Bestellen der Artikel dar, wobei jede Warengruppe einer Shopseite entspricht.

Wird in der Standardansicht das Kontrollkästchen "Detailseite erzeugen" geklickt. So kann anschließend von der Standardansicht des Katalogs auf die **Detailansicht** für die einzelnen Artikel umgeschaltet werden.

Auf der Detailseite finden sich ebenfalls die bereits oben aufgeführten Eingabefelder und Optionen der einzelnen Artikel. Zusätzlich haben Sie hier jedoch die Möglichkeit eine weitere Kurz- und Detailbeschreibung des Produktes zu liefern.

Des Weiteren finden Sie hier die Textfelder, um abhängig von zwei Bestellmengen einen Staffelpreis anzugeben.

Auf den Produktdetailseiten ist standardmäßig vorgesehen, dass hier das "große" Bildformat bzgl. des Bildimports eingebunden wird. Die Detailseiten werden beim Erstellen des Onlineshops automatisch mit der Bestellmöglichkeit erzeugt.

Haben Sie eine Detailseite für ein bestimmtes Produkt angelegt, so findet Ihr Kunde auf den Katalogseiten einen Hinweis "Details", die er dann abrufen kann.



## Anlegen der Warengruppen

**Mit dem Power WebShop Professional 2 gestalten Sie den Aufbau Ihres Onlineshops völlig flexibel!**

Das Anlegen der Artikel wird nicht durch Kategorien und untergeordnete Warengruppen beschränkt. Für die Warengruppen wird jetzt eine hierarchische Struktur festgelegt.

Das Anlegen der Warengruppen geschieht einfach per Mausklick über das Kontextmenü der rechten Maustaste innerhalb der Baumstruktur.



Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **alle Warengruppen** und wählen Sie dann den Befehl **neue Warengruppe**. Am unteren Ende der Baumstruktur wird sofort ein neuer Ordner angelegt und Sie können den gewünschten Namen vorgeben.

Die tiefere Verschachtelung der Baumstruktur ist dabei beliebig. D.h., Sie können jeder Warengruppe weitere "Unter"-Warengruppen usw. zuordnen. Klicken Sie jeweils den Ordner der entsprechenden Warengruppe innerhalb der Baumstruktur und betätigen Sie die rechte Maustaste. Neben den Befehlen zum weiteren Anlegen einer neuen Warengruppe, können Sie auch den **Namen umbenennen** oder die **Warengruppe löschen**.

Sie können sich nur die Hauptgruppen oder alle Warengruppen anzeigen lassen.

Zum Einsehen der Verschachtelungen einzelner Warengruppen klicken Sie auf das Plus-Zeichen neben dem entsprechenden Ordner; zum Einklappen auf das Minus-Zeichen.

Wenn Sie die Anordnung der hierarchischen Baumstruktur ändern möchten, so klicken Sie einfach auf die

Symbole  in der Werkzeugleiste des Power WebShop Professional. Hiermit können Sie die Hauptgruppen nach oben oder unten verschieben.

Die einzelnen Warengruppen können Sie per Drag and Drop innerhalb der hierarchischen Struktur wieder verschieben. D.h., Sie ziehen mit der Maus den Ordner einfach auf die gewünschte Position innerhalb der Baumstruktur.



## Standardeingaben der Artikel (Artikelnummer etc.)

Markieren Sie zunächst in der hierarchischen Baumstruktur die gewünschte Warengruppe.

Die einzelnen Datensätze können Sie per Mausklick aktivieren. Die Aktivierung wird Ihnen durch die Änderung der Hintergrundfarbe von grau nach weiß angezeigt. Sie können nun den Datensatz bearbeiten, d.h., Ihre Artikel eingeben.

Jeder Datensatz besteht aus 4 Textfeldern.

The screenshot shows the 'G DATA PowerWebShop Professional' application window. The title bar includes 'Datei', 'Bearbeiten', 'Ansicht', 'Bild', 'Links', and 'Hilfe'. Below the title bar is a toolbar with various icons for file operations and editing. The main window is titled 'Katalog Standardansicht' and features a tree view on the left for 'Warengruppen' (Alle Warengruppen, Standardflieger, Experimental, Freizeit Papierflieger, Wettbewerbsflieger, Bausätze, Zubehör). The main area displays a table of products with columns for 'Artikelnummer', 'Produktname/Beschreibung', and 'Preis'. Each product entry includes a set of checkboxes for 'Aktiv', 'Markiert', 'Texteingabe', and 'Detailseite erz.', along with a text field for the product description and a 'Attribute' section with three dropdown menus. Three products are visible: 'Buzzing Cranefly' (price 435,00), 'Executer Pro 5000' (price 389,90), and 'Blue Baron Accelerator' (price 375,00). Each product has a corresponding image of the paper airplane. At the bottom, a status bar indicates '3 Artikel in Experimental'.

Warengruppen	Artikelnummer	Produktname/Beschreibung	Preis
Alle Warengruppen	5002	Buzzing Cranefly	435,00
Standardflieger	<input checked="" type="checkbox"/> Aktiv	Die summende Schnake besticht weniger durch ihre Flugeigenschaften, tatsächlich fliegt dieses Modell nur in eine Richtung.	Attribute:
Experimental	<input type="checkbox"/> Markiert		
Freizeit Papierflieger	<input type="checkbox"/> Texteingabe		
Wettbewerbsflieger	<input checked="" type="checkbox"/> Detailseite erz.	Dieses Modell ruft durch seine ungewöhnliche Form auf Ausstellungen immer wieder Erstaunen hervor und	
Bausätze	X5000	Executer Pro 5000	389,90
Zubehör	<input checked="" type="checkbox"/> Aktiv	Der Traum eines jeden Papierkunstfliegers! Dem Executer Pro 5000 gelingen bis zu 3 Loopings in zwei Sekunde und Spitzengeschwindigkeiten von bis zu C 7 km/h. Seine experimentelle neue Konstruktion bietet Verwindungssteifigkeit und Flugkontrolle 'at its best'.	Attribute:
	<input type="checkbox"/> Markiert		
	<input type="checkbox"/> Texteingabe		
	<input checked="" type="checkbox"/> Detailseite erz.		
	5001	Blue Baron Accelerator	375,00
	<input checked="" type="checkbox"/> Aktiv	Der Blue Baron Accelerator ist das Kunstflug As unter den Experimentalliegern.	Attribute:
	<input type="checkbox"/> Markiert		
	<input type="checkbox"/> Texteingabe		
	<input checked="" type="checkbox"/> Detailseite erz.	Extremer Langsamflug zwie spektakuläre Sturzflüge machen ihn zum Star jeder Flugschau.	

### Textfeld Artikelnummer

Geben Sie hier die Artikelnummer Ihres Produktes an. Falls Sie keine Artikelnummern verwenden, so lassen Sie dieses Feld einfach frei.

**Textfelder Produktname / Beschreibung**

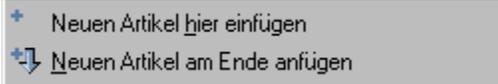
Tragen Sie hier im oberen Textfeld den Namen Ihres Produktes ein. Im unteren Textfeld können Sie dagegen einen beschreibenden Text hinzufügen. Ist keine weitere Produktbeschreibung erforderlich, so lassen Sie dieses Textfeld einfach frei.

**Textfeld Preis**

Geben Sie hier den Preis Ihres Produktes ohne das Währungssymbol an. (Dieses hatten Sie bereits bei den allgemeinen Einstellungen mitaufgeführt). Bei der Preisangabe sind die folgenden Eintragungen gültig: 10,50 oder 10.50

## Artikel einfügen, löschen etc.

Zum Einfügen von neuen Artikel wählen Sie aus dem Menü **Bearbeiten** den Befehl **neuen Artikel hier einfügen**, den Befehl **neuen Artikel am Ende einfügen** oder klicken Sie in der Werkzeugleiste auf die entsprechenden Symbole.



Beim Befehl "Neuen Artikel hier einfügen" müssen Sie zuvor die gewünschte Position aktivieren. Der Artikel wird dann oberhalb des aktivierten Datensatzes eingefügt.

Zum **Löschen, Ausschneiden, Kopieren** oder **Wiedereinfügen von Artikeln** gehen Sie analog vor.



Wenn Sie einzelne Artikel bzw. Datensätze innerhalb der Warengruppe nach oben oder unten verschieben möchten, so klicken Sie auf folgende Symbole:



Zum **Verschieben der Artikel** müssen Sie diese zunächst per Mausclick aktivieren.

Die jeweils vorgenommenen **Änderungen** können Sie über Anklicken des Symbols  **speichern**. Zum **freien Bewegen innerhalb einer Warengruppe** (zum Anfang bzw. Ende einer Warengruppe sowie zum vorherigen bzw. nächsten Artikel) stehen Ihnen weitere Symbole in der Werkzeugleiste zur Verfügung:

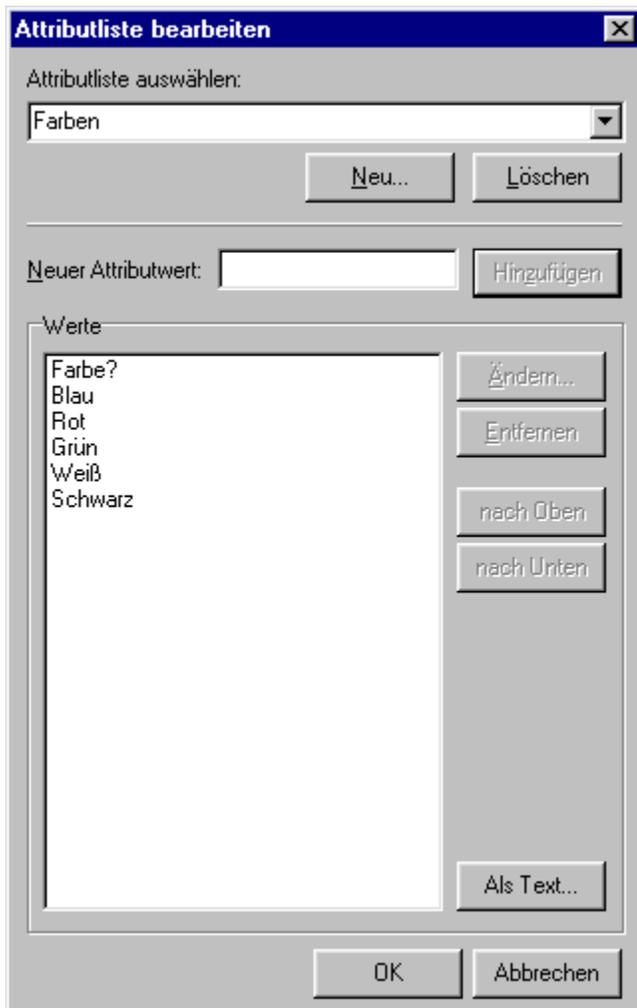


## Attributliste

Jedem Artikel können Sie drei verschiedene Attribute zuordnen. Betätigen Sie in der Listbox den Pfeil und wählen Sie das gewünschte Attribut aus. Die Attributliste können Sie selbst pflegen.

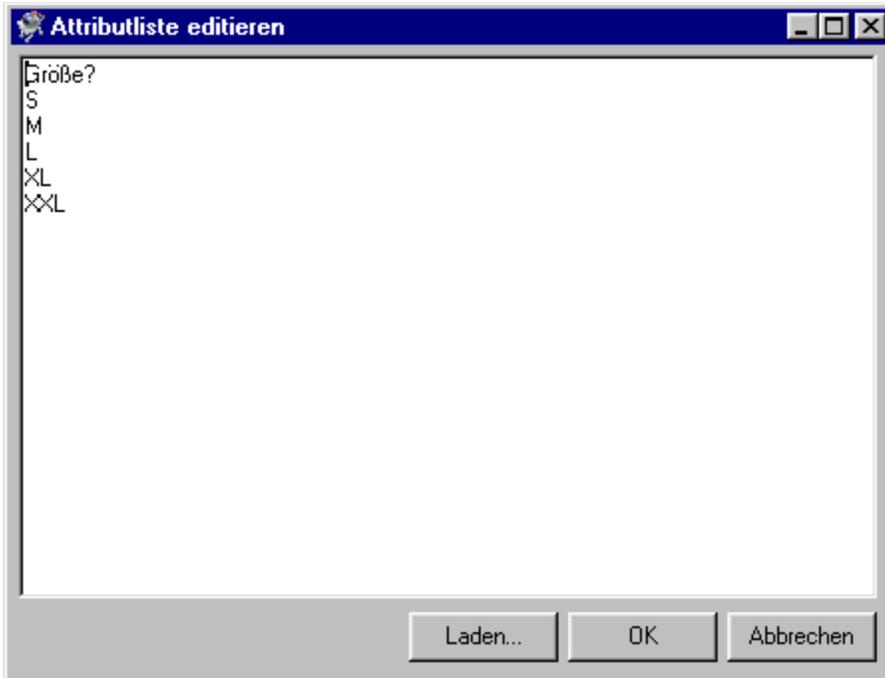
Wählen Sie hierzu in der Menüleiste unter **Bearbeiten** den Befehl **Attributliste bearbeiten** oder betätigen Sie innerhalb der Attributlistbox die rechte Maustaste.

Es öffnet sich ein neues Fenster zur Pflege Ihrer Attributliste:



Die obere **Listbox** beinhaltet alle Einträge **der aktuellen Attribute**. Wählen Sie ein bestimmtes Attribut aus, die entsprechenden Attributwerte werden jetzt im unteren Textfeld ausgegeben.

Sie können die einzelnen **Attributwerte** jetzt ändern oder löschen; die Werte bzgl. der gewünschten Reihenfolge nach oben oder unten verschieben und selbstverständlich neue Attributwerte hinzufügen. Zum Einfügen weiterer Werte tragen Sie diese jeweils unter **neuer Attributwert** ein und klicken nach jeder Einzeleingabe auf "Hinzufügen". Sie können auch die gesamte Liste der Attributwerte manuell bearbeiten indem Sie den Knopf "als Text" betätigen. Es öffnet sich dann folgendes Fenster:



Die in Ihren Shopseiten aufgeführten Attribute zeigen als voreingestellten Wert den hier definierten ersten Attributwert an. Im obigen Beispiel würde daher die Shopseite eine Listbox mit dem voreingestellten Wert "Farbe?" ausgeben. Dass beim Attribut stehende Fragezeichen sorgt weiterhin dafür, dass bei Nichtauswahl eines bestimmten Attributes der Kunde – bevor er seine Bestellung aufgeben kann - hierzu aufgefordert wird. **Sie dürfen also nicht vergessen, das Fragezeichen für Ihren ersten Artikelwert zu setzen.**

Die Liste der aktuellen Attribute dient nur der Pflege, d.h., diese Werte erscheinen nicht auf Ihren Shopseiten. Über Anklicken des Knopfes "Neu" können Sie eine **neue Attributliste** mit den entsprechenden Werten erstellen.

Gegebenenfalls möchten Sie einem Attribut jeweils verschiedene Werte vorgeben. So könnte das Attribut "Farbe" bei einem Artikel die Werte "blau und grün" beinhalten, bei einem anderen Artikel jedoch die Werte "rot und gelb".

Erstellen Sie hierzu zwei Attributlisten z.B. mit den Namen "Farbe1" und "Farbe2". Geben Sie als ersten Attributwert jeweils "Farbe?" vor und definieren Sie die weiteren Attributwerte. In den Shopseiten erscheinen somit für das Attribut "Farbe" Listboxen mit unterschiedlicher Farbauswahl.

## **Aktive Artikel**

Über Anklicken des Kontrollkästchens "Aktiv" legen Sie fest, welche Artikel in Ihrem Onlineshop erscheinen. Nicht aktivierte Artikel werden beim Erstellen des Onlineshops nicht berücksichtigt. Dies bietet sich z.B. an, wenn kurzfristig bestimmte Ware nicht lieferbar ist.

## **Markierte Artikel**

Das Kontrollkästchen "Markiert" dient der Mehrfachauswahl von Datensätzen, die Sie somit gleich behandeln können. Markieren Sie die gewünschten Datensätze und wählen Sie anschließend aus dem Menü **Bearbeiten** den Befehl **Markierte Datensätze**. Die markierten Datensätze können Sie jetzt ausschneiden, kopieren, einfügen oder löschen.

Grundsätzlich sollten Sie vor jeder neuen Markierung einzelner Datensätze zuvor **alle Markierungen löschen**.

## **Texteingabe zu den Artikeln**

Bei Aktivierung des Kontrollkästchens **Texteingabe** erscheint in Ihren Shopseiten bei den jeweiligen Artikeln ein zusätzliches Textfeld. Dies ist sinnvoll, wenn Ihr Kunde bei seiner Bestellung weitere Angaben zu treffen hat (z.B. die gewünschte Gravur bei einem Juweliershop).

## Produktdetailseiten (mit Staffelpreisen)

Mit dem Power WebShop Professional 2 können Sie für jedes Produkt eine Detailseite anlegen.

Aktivieren Sie hierzu in der Standardansicht Ihrer Katalogdaten das Kontrollkästchen **Detailseite erzeugen**. Sie können dann von der Standardansicht auf die Detailansicht des Katalogs umschalten.

The screenshot shows the 'G DATA PowerWebShop Professional' application window. The title bar includes the application name and a menu bar with 'Datei', 'Bearbeiten', 'Ansicht', 'Bild', 'Links', and 'Hilfe'. Below the menu bar is a toolbar with various icons. The main window is titled 'Katalog Artikeldetails' and has two tabs: 'Standard' and 'Detail'. The 'Detail' tab is active. On the left, there is a tree view of 'Warengruppen' (Product Groups) with folders like 'Alle Warengruppen', 'Standardflieger', 'Experimental', 'Freizeit Papierflieger', etc. The main area contains several input fields and checkboxes: 'Artikelnummer' (1001), 'Produktname' (Silberschwalbe), 'Beschreibung' (Die Silberschwalbe ist der ganze Stolz unserer Modellreihe A 2000...), 'Preis' (123,00), and 'Optionen' (Aktiv, Markiert, Texteingabe, Detailseite erzeugen). There are also 'Attribute' dropdowns (Farben, Ausbaustufe, Größen) and 'Staffelpreise' (ab Menge, Preis) fields. A preview image of a blue paper airplane is shown on the right. At the bottom, there is a status bar with '2 Artikel in Standardflieger', 'files/produktinfo.htm', and '53.jpg'.

Auf der Detailseite werden die Standardeingaben des jeweiligen Artikels, d.h. Artikelnummer, Artikelbezeichnung, Artikelbeschreibung, Preis, die gewählten Optionen und Attribute ebenfalls mitaufgeführt.

Zusätzlich haben Sie hier jedoch die Möglichkeit eine weitere **Kurz- und Detailbeschreibung des Produktes** zu liefern.

Des Weiteren finden Sie hier die Textfelder, um abhängig von zwei Bestellmengen einen **Staffelpreis** anzugeben.

Auf den Produktdetailseiten ist standardmäßig vorgesehen, dass hier das **große Bildformat** der Bildauswahl eingebunden wird. Sie können dasselbe Bild wie auf der entsprechenden Katalogseite oder auch eine andere Ansicht Ihres Produktes wählen.

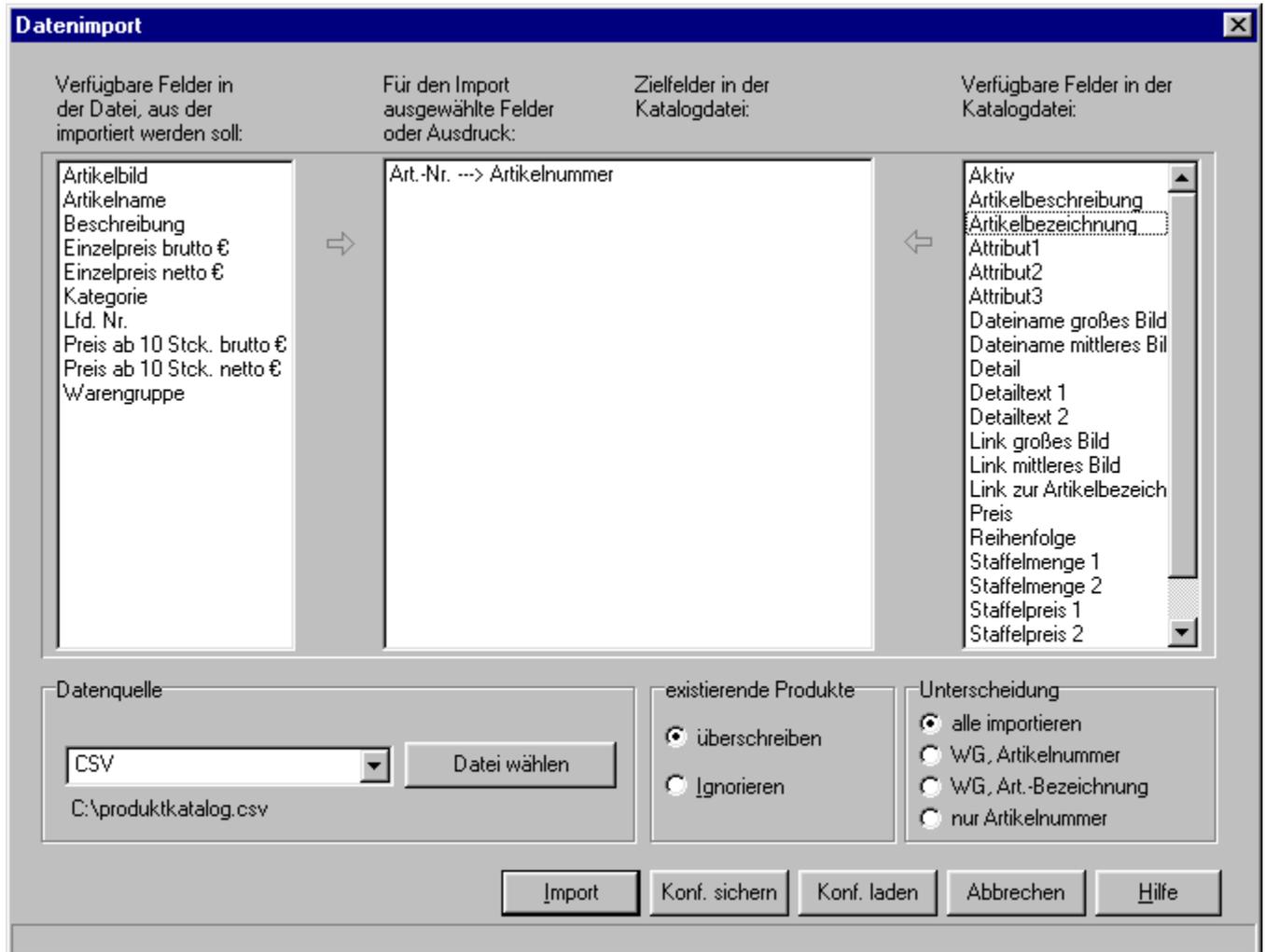
Die Detailseiten werden beim Erstellen des Onlineshops automatisch mit der Bestellmöglichkeit erzeugt.

Haben Sie eine Detailseite für ein bestimmtes Produkt angelegt, so findet Ihr Kunde auf den Katalogseiten einen Hinweis "Details", die er dann abrufen kann.

## Allgemeine Vorgehensweise

Wählen Sie aus dem Menü **Datei** den Befehl **Katalogdaten importieren**.

Es öffnet sich ein neues Fenster zum Import Ihrer Katalogdaten aus Datenbanken.



Zunächst muss die entsprechende Datenquelle ausgewählt werden. Folgende Datenquellen werden dabei vom Power WebShop Professional unterstützt: **Text** und **CSV**.

Drücken Sie anschließend auf den Knopf "Datei wählen". Es öffnet sich ein neues Fenster mit dem Verzeichnisbaum der Festplatte. Klicken Sie sich durch den Verzeichnisbaum bis zu der gewünschten Datenquelle und betätigen Sie anschließend den Knopf "Öffnen".

Im linken Fensterbereich des Power WebShop Professional zum Import von Katalogdaten erscheinen jetzt die Spaltenbezeichnungen der gewählten Datenquelle, d.h. **die verfügbaren Felder in der Datei, aus der importiert werden soll**.

Im rechten Fensterbereich werden dagegen die **verfügbaren Felder in der Katalogdatei** abgebildet.

D.h., hier finden sich alle Angaben für die Artikel bzw. Datensätze, die vom Power WebShop Professional beim Erstellen des Onlineshops unterstützt werden. Diese sind u.a.: Warengruppe, Artikelnummer, Artikelbezeichnung, Artikelbeschreibung, Preis, Attribute 1-3 etc.

Es müssen nun die Felder der ausgewählten Datenquelle den in der Katalogdatei zur Verfügung stehenden Feldern richtig zugeordnet werden.

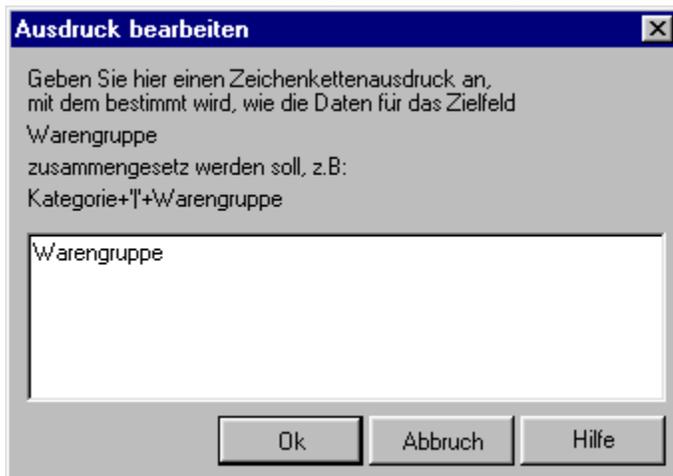
Hierzu wird der jeweilige Ausdruck der gewählten Datenquelle per Mausklick markiert; anschließend wird auf den Pfeil à geklickt. Dieser Ausdruck erscheint nun im mittleren Fensterbereich unter der Bezeichnung **für den Import ausgewählte Felder oder Ausdrücke**.

Danach wird der entsprechende Ausdruck unter **verfügbare Felder in der Katalogdatei** markiert und anschließend auf den entsprechenden Pfeil ß geklickt. Der Ausdruck erscheint nun ebenfalls im mittleren Fenster unter der Bezeichnung **Zielfelder in der Katalogdatei**.

Damit ist die erste Zuordnung für den Import des Artikelbestandes getroffen. Für alle weiteren verfügbaren Ausdrücke bzw. Felder in der gewählten Datenquelle wird jetzt analog vorgegangen, bis alle Zuordnungen getroffen sind.

Über Anklicken der Ausdrücke im mittleren Fensterbereich mit der rechten Maustaste und Auswahl aus dem Kontextmenü können die **getroffenen Zuordnungen wieder gelöscht oder geändert werden**.

Für eine manuelle Änderung der Zuordnungen öffnet sich das unten abgebildete Fenster:



**Eine manuelle Bearbeitung des Ausdrucks müssen Sie grundsätzlich durchführen, wenn Sie verschachtelte, d.h. untergeordnete Warengruppen, anlegen möchten.**

Beim Import neuer Daten in einen vorhandenen Datenbestand ist es wichtig zu entscheiden, wann ein zu importierender Artikel einen bereits vorhandenen Artikel überschreibt oder dieser lediglich hinzugefügt wird. Da es wünschenswert sein kann, dass ein bestimmter Artikel z.B. in verschiedenen Warengruppen ausgeführt wird, stehen im Importmodul unter **Unterscheidung** hierfür vier verschiedene Optionsfelder zur Verfügung.

So kann zunächst das Optionsfeld **alle importieren** aktiviert werden. Hiermit wird der gesamte Datenbestand zu den bereits in der Katalogdatenbank vorhandenen Artikeln hinzugefügt bzw. angehängt.

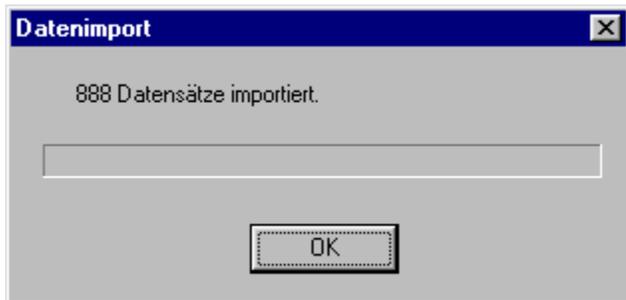
Das zweite Optionsfeld **WG, Artikelnummer** besagt, dass ein Artikel als bereits vorhanden angesehen wird, wenn dieser in derselben Warengruppe dieselbe Artikelnummer aufweist.

Beim dritten Optionsfeld **WG, Art-Bezeichnung** wird analog vorgegangen; allerdings wird hier nicht nach der Artikelnummer, sondern nach der Artbezeichnung bzw. nach dem Artikelnamen unterschieden. So kann es sein, dass in der Datenbank keine Artikelnummern vorgegeben wurden.

Beim vierten Optionsfeld **nur Artikelnummer** wird dagegen im gesamten Katalogbestand, also unabhängig von der Warengruppe, geprüft, ob bereits ein Artikel mit derselben Artikelnummer existiert.

Für die letzten drei Bedingungen kann jetzt über weitere Optionsfelder festgelegt werden, ob die bereits in der Katalogdatenbank vorhandenen Artikel beim Import des neuen Artikelbestandes zu **überschreiben** oder zu **ignorieren** sind.

Zum Importieren der Daten in den Power WebShop Professional wird der Knopf **Importieren** geklickt. Der erfolgreiche Import wird z.B. durch folgende Meldung angezeigt:



Klicken Sie auf "OK". Im Power WebShop Professional sind die Datensätze jetzt mit den Artikelbeständen der ausgewählten Datenquelle gefüllt.

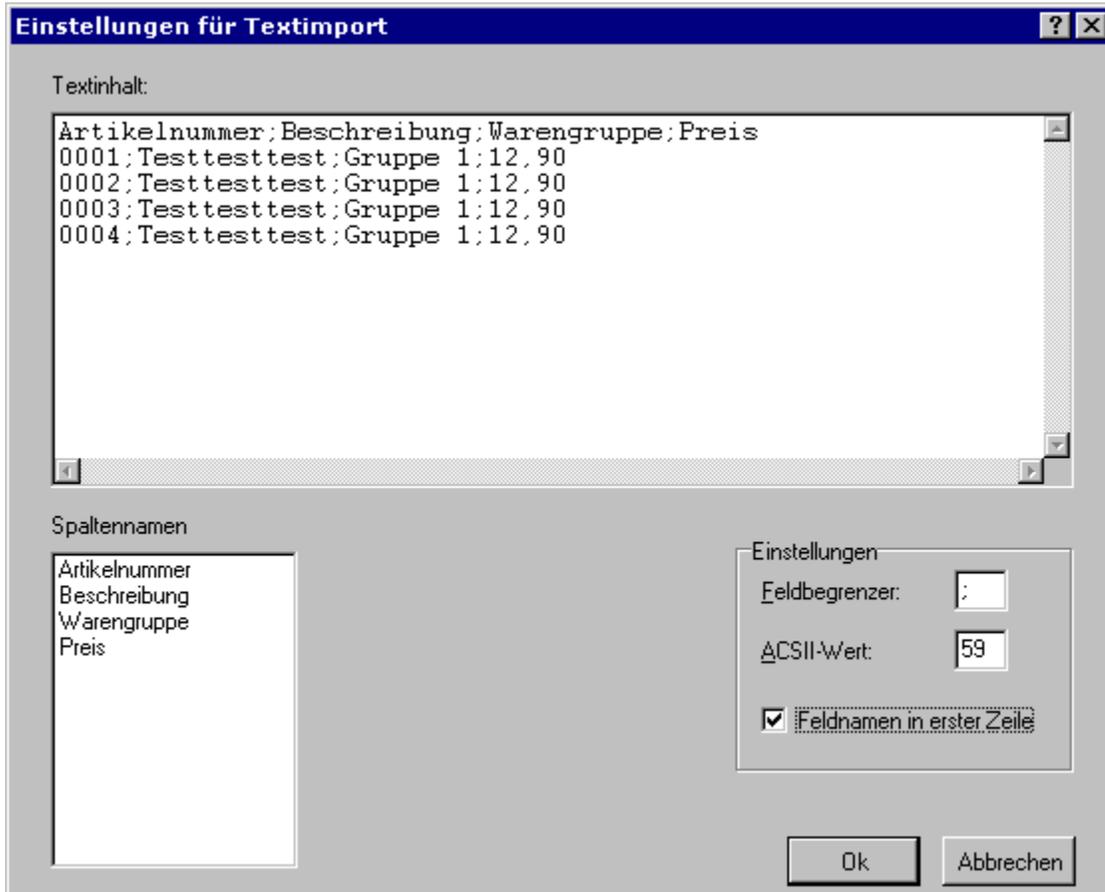
An dieser Stelle sei noch anzumerken, dass beim **Datenimport** selbstverständlich nur der **Dateiname von Bildern** übernommen wird. Damit die Bilder dann auch auf den entsprechenden Shopseiten erscheinen, müssen die Bilddateien in die entsprechenden Verzeichnisse "onlineshop\images\big" und "onlineshop\images\medium" des Power WebShop Professional kopiert werden. Hier nicht vorhandene Bilder werden beim Platzhalter für die Bilddateien in der Bearbeitungsleiste des Power WebShop Professional durch ein Fragezeichen angezeigt.

Dabei müssen die Bilddateien, welche in den oben genannten Verzeichnissen des Power WebShop Professional abgelegt werden, bereits entweder das JPG- oder GIF-Format aufweisen und müssen ebenso bereits in der gewünschten Größe vorliegen.

Über Betätigung des Knopfes "Konf. sichern" kann die getroffene Zuordnung für den Datenimport gespeichert werden. D.h., die zuvor beschriebene Vorgehensweise der zu treffenden Zuordnungen der Spaltenbezeichnungen der gewählten Datenquelle und der Katalogdatei muss prinzipiell nur einmalig erfolgen. Bei weiteren Importen aus dieser Datenquelle kann diese Konfiguration wieder aufgerufen werden ("Konf. laden"). Die Zuordnung der Spaltenbezeichnungen erfolgt dann automatisch. Die im Power WebShop Professional abgespeicherten **Konfigurationsdateien** haben dabei die Endung ".sbi".

## Hinweise beim Import aus Textdateien

Bei Text- bzw. ASCII-Daten (z.B. bei der Konvertierung aus einer Excel-Tabelle) sind zur Begrenzung der Spalten diese durch ein Komma (.txt), Semikolon (.CSV) oder durch Tabulatorsetzung (.txt) getrennt. Wird in der Maske "Katalogdaten importieren" des Power WebShop Professional als Datenquelle "Text" oder "CSV" gewählt, so öffnet sich das unten abgebildete Fenster.



Hier muss die Spaltenbegrenzung im Bereich "Einstellungen" im Textfeld **Feldbegrenzer** vorgegeben werden. Für nicht darstellbare Zeichen, wie z.B. einen Tabulator, wird im Textfeld "ASCII-Wert" die entsprechende Zahl eingetragen. Im Falle des Tabulators ist dies die Zahl 9. Erscheinen jetzt die Spaltenbezeichnungen im Feld "Spaltennamen" untereinander, so wurde der richtige Feldbegrenzer gewählt, d.h. die einzelnen Spalten wurden erkannt, so dass der Knopf "OK" geklickt werden kann.

An dieser Stelle sei noch erwähnt, dass bei den "Einstellungen für den Textimport" standardmäßig das Kontrollkästchen "Feldnamen in erster Zeile" aktiviert ist. Das Kontrollkästchen muss jedoch deaktiviert wenn, falls in der Tabelle aus der die Textdatei abgespeichert wurde, in der ersten Zeile keine Spaltennamen vorgegeben wurden.

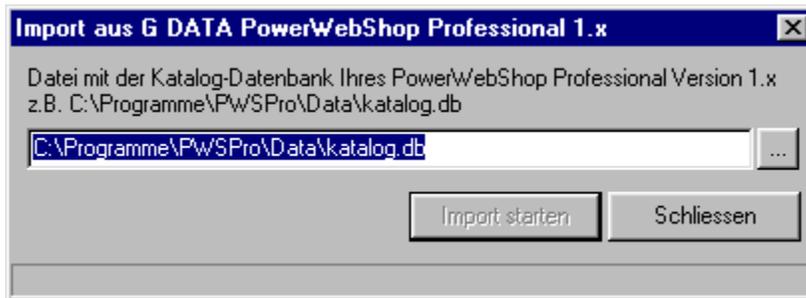
In diesem Fall verwendet der Power WebShop Professional **Pseudonamen** (Field1, Field2, etc.), um trotzdem den korrekten Datenimport zu gewährleisten. Diese Pseudonamen werden dann im Feld "Spaltennamen" aufgeführt.

Analog werden im linken Fensterbereich des Power WebShop Professional zum Import von Katalogdaten die Pseudonamen im Feld "verfügbare Felder in der Datei, aus der importiert werden soll" aufgeführt, welche dann wieder den "verfügbaren Feldern in der Katalogdatei" zugeordnet werden müssen.

## Import aus Power WebShop Professional 1.X bzw. Standard1.X

Der Katalogdatenbestand aus älteren Power WebShop-Versionen kann direkt übernommen werden. Hierzu finden Sie im Menü "Datei" unter "Katalogdaten importieren" die entsprechenden Befehle.

Es öffnet sich z.B. folgendes Fenster:



Hier ist der Standardpfad zur Katalogdatenbank des Power WebShop voreingestellt. Haben Sie während der Installation des Power WebShop einen anderen Pfad oder einen anderen Namen für den Programmordner vorgegeben, so müssen Sie die "alte" Katalogdatei "katalog.db" auf Ihrer Festplatte suchen und auswählen. Klicken Sie hierzu auf den Knopf neben dem Textfeld.

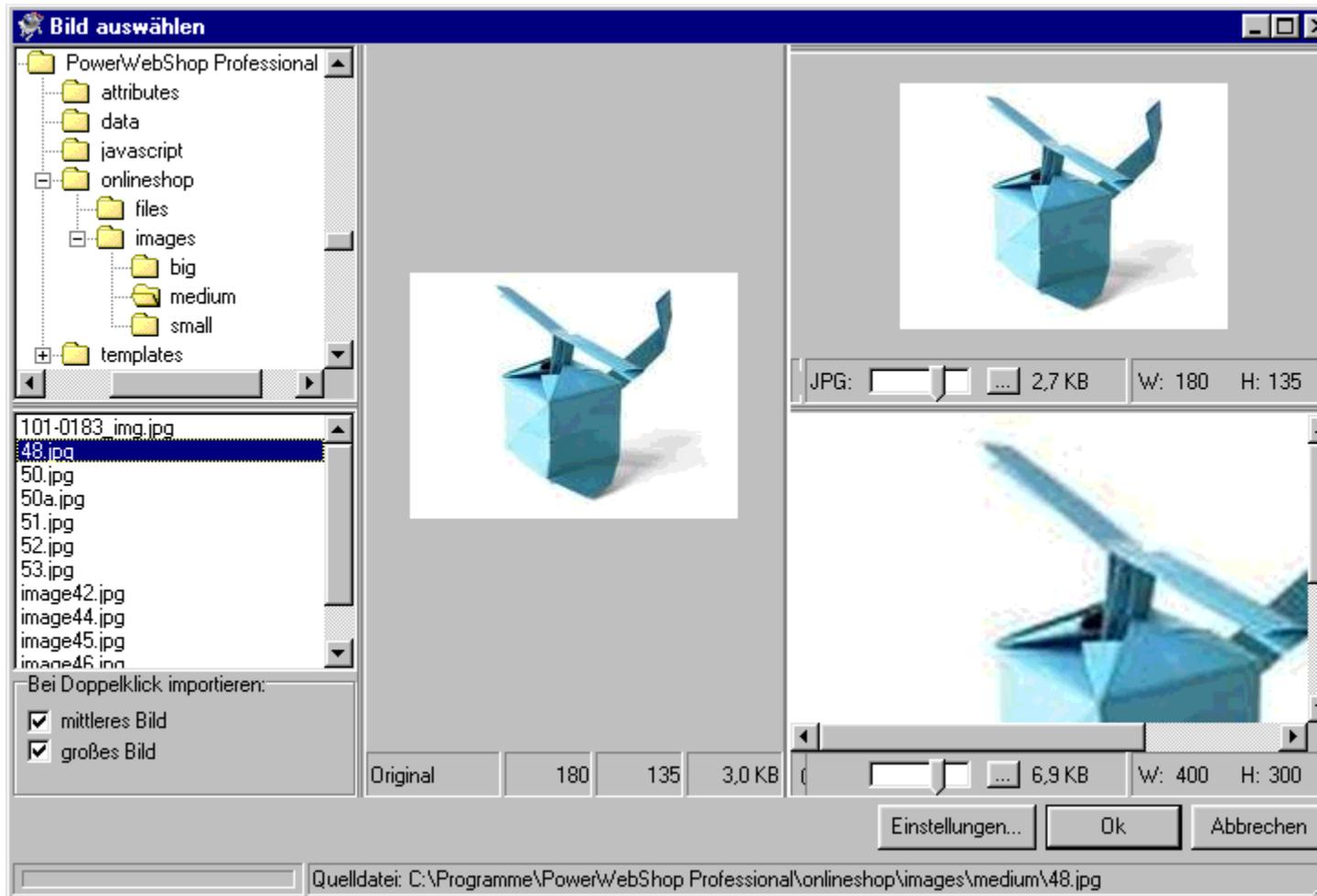
Gehen Sie dann vor wie unter "Allgemeine Vorgehensweise" beschrieben wurde.

## Import von Bildern (mit Größenanpassung)

Per Mausklick erfolgt jetzt im Power WebShop Professional 2 der Import der gewünschten Bilder automatisch in drei verschiedenen Größen!

Markieren Sie den Artikel bzw. Datensatz per Mausklick. Wählen Sie aus dem Menü **Bild** den Befehl **Bild einfügen**. Dieser Befehl steht Ihnen ebenso im Kontextmenü der rechten Maustaste zur Verfügung. Hierzu muss sich der Cursor im gerasterten Bereich des jeweiligen Datensatzes befinden.

Es öffnet sich ein neues Fenster für Ihre Bildauswahl.



Das Fenster für die Bildauswahl gibt im linken oberen Rahmen den Verzeichnisbaum Ihrer Festplatte wieder. Klicken Sie sich durch Ihren Verzeichnisbaum bis zu dem Unterverzeichnis, in dem sich die Bilddateien befinden. Alle Bilddateien des Unterverzeichnisses werden jetzt im linken unteren Rahmen des Fensters aufgeführt. Klicken Sie nun auf die gewünschte Bilddatei, die daraufhin im rechten Rahmen des Fensters erscheint.

Über Kontrollkästen können Sie festlegen für welche Standardgröße, d.h. **mittleres oder großes Bild**, die gewünschte Datei dann mit Doppelklick importiert werden soll.

Als Standard sind im Power WebShop Professional für die verschiedenen Bildgrößen folgende Werte voreingestellt:

- 180 Pixel Breite (mittleres Bild)
- 300 Pixel Breite (großes Bild)

Entsprechend dieser Reihenfolge sind die verschiedenen Bildformate für die **Einbindung des Produktfotos** auf der **Detaillseite** und der normalen **Katalog- bzw. Shopseite** des Onlineshops gedacht.

Sie können auch zwei unterschiedliche Bilder verwenden. Binden Sie dasselbe Produktfoto in zwei verschiedenen Größen ein oder verschiedene Ansichten Ihrer Produkte.

Selbstverständlich kann die Bildgröße auch beliebig geändert und jedes Einzelbild bzgl. seiner Qualität optimiert werden. Klicken Sie hierzu auf **Einstellungen**; es öffnet sich folgendes Fenster:

**Einstellungen**

Allgemein | Logos | Texte | Währungen/UST | Zahlungsarten | Versand | Bestellseite | FTP  
Metatags | Optionen | HTML Optimierung | Rabatt/Mindestmenge | **Bild Import**

Mittleres Bild  
Max. Breite:  Max. Höhe:

Großes Bild  
Max. Breite:  Max. Höhe:

Import Optionen  
 Bildgröße automatisch anpassen  
 Bild nicht vergrößern  
 GIF-Dateien unverändert übernehmen

OK Abbrechen Übernehmen

Sie haben nun die Möglichkeit das Größenformat der Bilder individuell vorzugeben.

Geben Sie dazu im Textfeld **Max. Breite** und **Max. Höhe** einen Wert in Pixel vor. Das Bild wird dann so skaliert, dass es beim Import diese Größenvorgabe nicht überschreitet. Aktivieren Sie dann das Kontrollkästchen **Bildgröße automatisch** anpassen und klicken Sie anschließend auf "OK". Die von Ihnen vorgegebene Größenanpassung wird jetzt beim Bildimport übernommen.

Sie können weiterhin über das Kontrollkästchen **Bild nicht vergrößern** festlegen, dass bei der Größenanpassung der Bilder auf keinen Fall die tatsächliche Größe des Originalbildes überschritten wird, da dies einen Qualitätsverlust der Bilder verursachen würde.

In einigen Fällen wird es zur Erhaltung der Farbtransparenz von Bildern wünschenswert sein, diese im GIF-Format einzubinden. Aktivieren Sie hierzu das Kontrollkästchen **GIF-Dateien unverändert übernehmen** per Mausklick. Wählen Sie jetzt die Gif-Datei auf Ihrer Festplatte aus. Die Bildgrößenanpassung funktioniert jetzt nicht mehr. D.h., die GIF-Bilder müssen bereits in dem gewünschten Größenformat vorliegen.

Als Bildformate sind die Formate JPEG (JPG), GIF und BMP erlaubt. Durch die Größenanpassung beim Import der Bilder in Ihre Katalogseiten werden diese von Power WebShop Professional automatisch als JPG-Format ausgegeben. Ausnahme: Sie wählen den Befehl GIF-Dateien unverändert übernehmen.

## Löschen von Bildern

Um ein zuvor eingefügtes Bild wieder zu entfernen, wählen Sie bitte entweder aus dem Menü **Bild** den Befehl **Bild entfernen**, oder klicken Sie direkt mit der rechten Maustaste auf das Bild und wählen Sie "Bild entfernen" aus dem Kontext-Menü an.

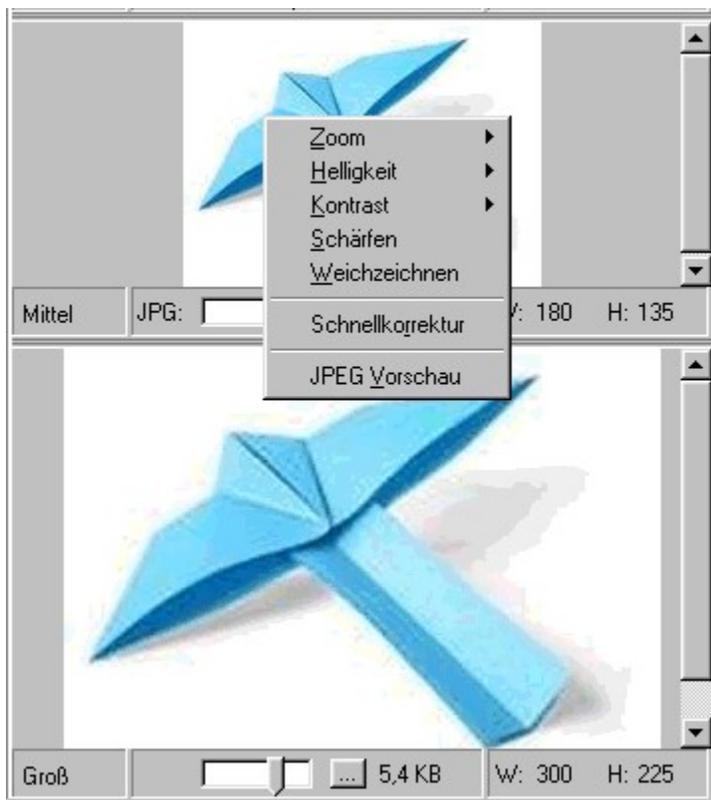
Sie werden dann gefragt, ob Sie die Bilddatei auch aus dem Images-Verzeichnis Ihres Onlineshops löschen wollen. Diese Frage sollten Sie nur mit "Ja" beantworten, wenn Sie dieses Bild in Ihrem Onlineshop nicht mehr benötigen.

## Bildbearbeitung

### Im Power WebShop Professional 2 wurde ein professionelles Bildbearbeitungstool integriert!

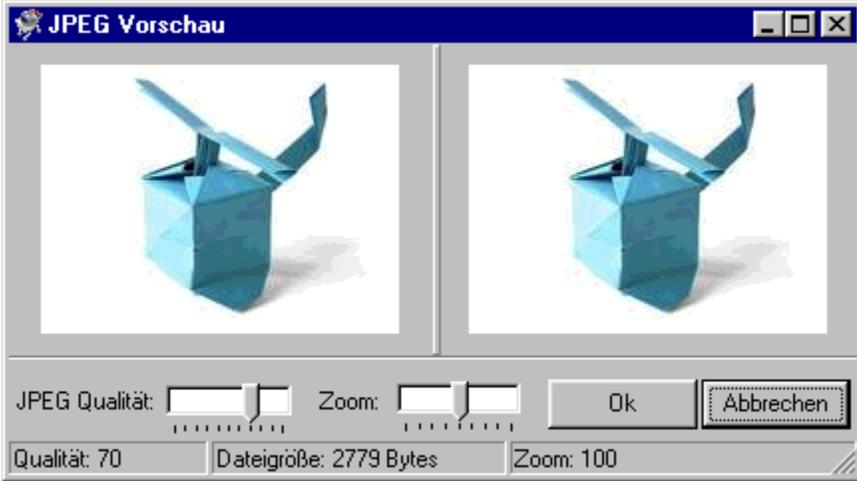
Neben der automatischen Größenanpassung der Bilder, können auf Knopfdruck verschiedene Funktionen abgerufen werden, um z.B. den Kontrast oder die Helligkeit der Bilder anzupassen. Daneben stehen Filter zum Schärfen oder Weichzeichnen zur Verfügung. Weiterhin besteht die Möglichkeit für eine Schnellkorrektur. Sie können damit Ihre Bilddateien beliebig editieren.

Platzieren Sie hierzu den Cursor auf die gewünschte Bilddatei und betätigen Sie anschließend die rechte Maustaste. Im Kontextmenü stehen Ihnen alle Befehle zur Verfügung:



Die Änderungen werden direkt übernommen und Sie können somit das Anpassen der Bildqualität kontrollieren.

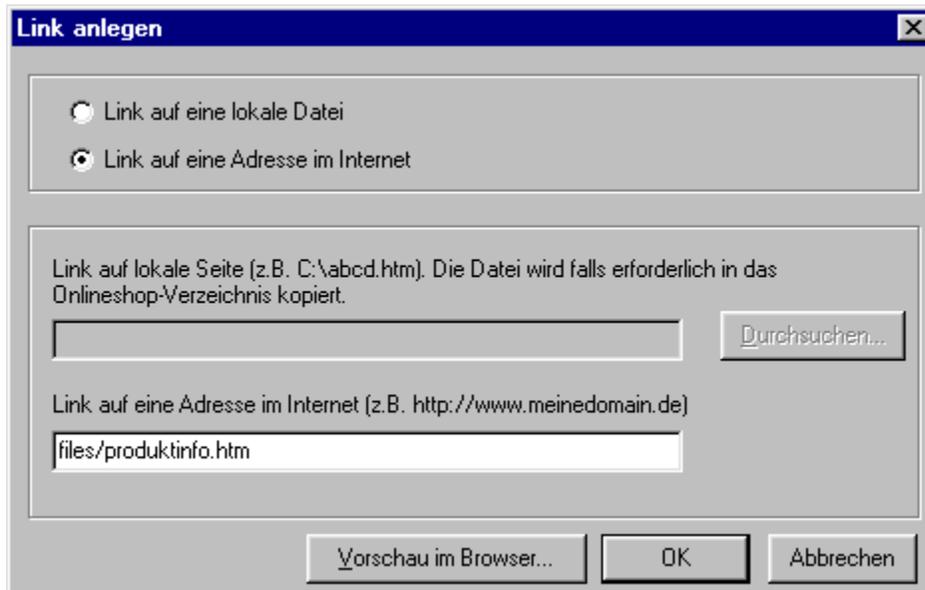
Wie bereits oben erwähnt, werden durch die automatische Größenanpassung beim Import der Bilder diese im JPG-Format ausgegeben. **Dabei ist jetzt im Power WebShop Professional 2 die Qualität der JPG-Bilder stufenlos regulierbar.** Über die **JPG-Vorschau** kann der gewünschte Komprimierungsfaktor vorgegeben und das Resultat verfolgt werden.



## Artikelname / Bilddatei

Markieren Sie Ihren Artikel bzw. Datensatz per Mausklick. Wählen Sie aus dem Menü **Link** den Befehl **Link des Artikelnamens bearbeiten** oder **Link des Bildes bearbeiten**.

Es öffnet sich ein neues Fenster zur Linkauswahl.



Über Optionsfelder können Sie wählen, ob der **Link auf eine lokale Datei** (d.h., auf eine HTML-Seite oder eine Bilddatei auf Ihrer Festplatte) oder der **Link auf eine Datei im Internet** verweisen soll.

### Link auf eine lokale Datei

Klicken Sie auf das entsprechende Optionsfeld und betätigen Sie anschließend den Knopf **Durchsuchen**. Klicken Sie sich durch den Verzeichnisbaum Ihrer Festplatte und wählen Sie per Mausklick die von Ihnen gewünschte HTML-Seite oder Bilddatei aus. Betätigen Sie anschließend den Knopf "Öffnen". Im Textfeld für den lokalen Link steht jetzt der absolute Pfad für diese Datei auf Ihrer Festplatte.

Über den Knopf **Vorschau im Browser** können Sie sich die HTML-Seite bzw. die Bilddatei anschauen bzw. nochmals prüfen. Sind Sie mit der Linksetzung einverstanden, so betätigen Sie den Knopf "OK".

Wenn Sie jetzt erneut die Linkauswahl aufrufen, sehen Sie nun, dass die Pfadangabe für die Datei gewechselt hat. Die Datei wird jetzt als externer Link mit der Pfadangabe zum Verzeichnis "files" gelistet. Hier wird bereits berücksichtigt, dass im fertigen Onlineshop ein Unterverzeichnis "files" angelegt wird, indem alle als Links referenzierten Dateien kopiert werden.

### Link auf Datei im Internet

Markieren Sie das entsprechende Optionsfeld per Mausklick.

Im jetzt aktiven Textfeld **Link auf eine Datei im Internet** müssen Sie nun die URL bzw. Internetadresse auf die Sie verweisen möchten angeben:

z.B. <http://www.gdata.de>

## Datenbank prüfen und reindizieren

Wählen Sie unter **Bearbeiten** den Befehl **Systemdienste**.

Unter **Datenbank prüfen und reindizieren** steht Ihnen die Option zum Packen und gleichzeitigem Reindizieren der Katalogdatenbank des Power WebShop Professional zur Verfügung. Weiterhin können Sie hier festlegen, dass überflüssige (verwaiste) Einträge wieder von Ihrer Festplatte gelöscht werden.

Hiermit können Sie möglicherweise aufgetretene **Fehler in der Katalogdatenbank** (z.B. nach einem Systemabsturz) wieder beheben.

**Datenbanken pflegen** [X]

Reindizieren/Packen

Hier können Sie die Zugriffsgeschwindigkeit optimieren und mögliche Fehler korrigieren, indem die Indizes neu erstellt werden. Wenn Sie die Option 'Packen' wählen, wird gleichzeitig der Speicherplatzbedarf der Dateien optimiert.

Datenbank packen

Anwenden

Konsistenz der Datenbank prüfen

Diese Funktion prüft die Struktur der Datenbank und behebt Probleme, die beispielsweise nach einem Systemfehler entstehen können.

Verwaiste Einträge automatisch löschen

Anwenden

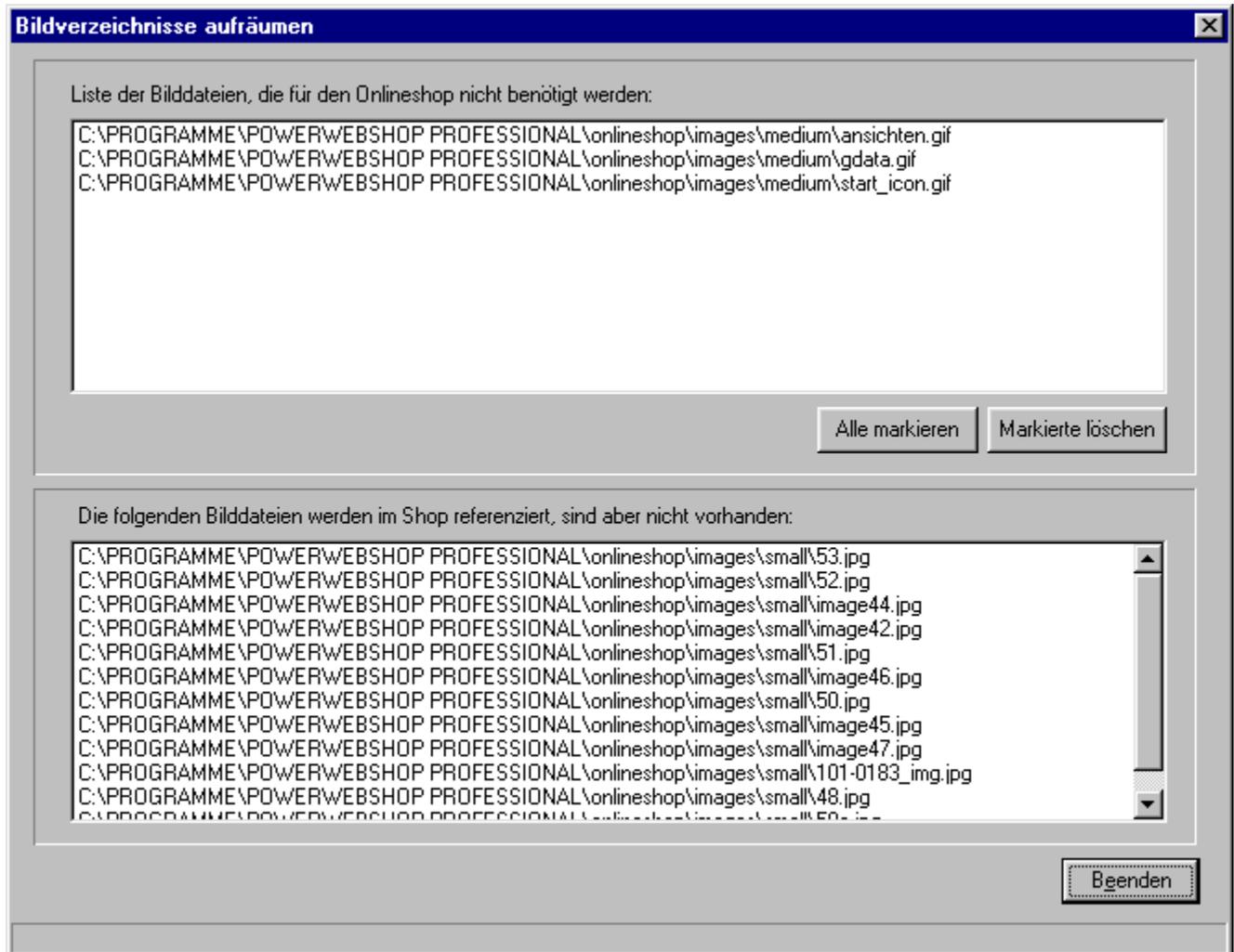
Protokoll

Beenden

## Bildverzeichnisse überprüfen und aufräumen

Wählen Sie unter **Bearbeiten** den Befehl **Systemdienste**.

Unter **Bildverzeichnisse überprüfen und aufräumen** wird direkt das unten abgebildete Fenster aufgerufen:



Im oberen Fensterbereich werden alle Bilddateien aufgeführt, die sich zwar im Verzeichnis "onlineshop" auf Ihrer Festplatte befinden, welche jedoch für den aktuellen Shop nicht benötigt werden. Diese Bilddateien können Sie löschen, um Platz auf Ihrer Festplatte sowie auf Ihrem Webserver einzusparen. Gleichzeitig verringert sich natürlich hierdurch die FTP-Übertragungsdauer.

Im unteren Fensterbereich werden dagegen die Bilddateien gelistet, welche zwar in Ihrem Katalogdatenbestand referenziert sind, welche sich jedoch nicht mehr in den Verzeichnissen "onlineshop\images\big" und "onlineshop\images\medium" befinden. Überprüfen Sie, ob aus Versehen diese Dateien gelöscht oder umbenannt wurden. Kopieren Sie die fehlenden Dateien einfach wieder in die

entsprechenden Verzeichnisse.

## **FTP-Versionskontrolle zurücksetzen**

Wählen Sie unter **Bearbeiten** den Befehl **Systemdienste**.

Der Power WebShop Professional 2 ermöglicht, dass auf Wunsch nur die geänderten bzw. die neu erstellten Shopseiten oder Bilder auf den Webserver übertragen werden. Hierzu finden Sie im integrierten FTP-Client die entsprechenden Auswahlmöglichkeiten.

Wenn Sie dagegen unter Systemdienste den Befehl **FTP-Versionskontrolle zurücksetzen** wählen, so unterdrücken Sie diese Option und bei der nächsten Datenübertragung wird der gesamte Onlineshop inklusive sämtlicher Bilddateien auf Ihren Webserver eingespeist.

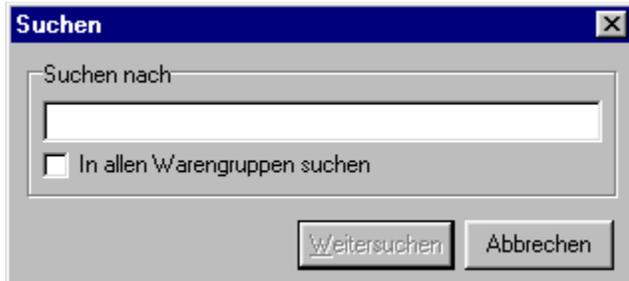
## **Shop vollständig leeren**

Wählen Sie unter **Bearbeiten** den Befehl **Systemdienste**.

Hier finden Sie die Option, um Ihren Katalogdatenbestand bzw. Ihren **Onlineshop vollständig zu leeren**. Dies bietet sich z.B. an, um die Datensätze der Demoversion des Power WebShop Professional zu entfernen. Gelöscht werden hierbei die Katalogdatenbank sowie alle Bilddateien des Onlineshops.

## Suchfunktion

Wählen Sie aus dem Menü **Bearbeiten** den Befehl **Artikel suchen**. Es öffnet sich ein neues Fenster für die Texteingabe zur Volltextsuche in Ihren Katalogdaten.



The image shows a dialog box titled "Suchen" (Search) with a close button (X) in the top right corner. Inside the dialog, there is a text input field labeled "Suchen nach" (Search for) which is currently empty. Below the input field is a checkbox labeled "In allen Warengruppen suchen" (Search in all product groups), which is currently unchecked. At the bottom of the dialog, there are two buttons: "Weitersuchen" (Continue search) and "Abbrechen" (Cancel).

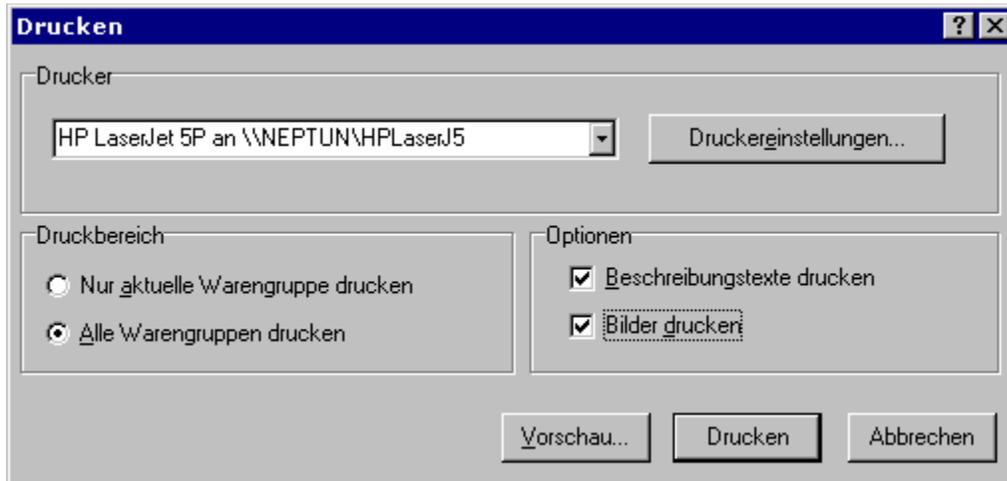
Über ein Kontrollkästchen können Sie vorgeben, dass im gesamten Katalog gesucht werden soll. Ansonsten wird lediglich die aktive Warengruppe durchsucht.

Die Suchfunktion steht Ihnen auch direkt in der Werkzeugleiste des Power WebShop Professional zur Verfügung.

## Drucken der Katalogseiten

Wählen Sie aus dem Menü **Datei** den Befehl **Drucken**.

Es öffnet sich ein neues Fenster.



Hier finden Sie zunächst die normalen Standardeinstellungen zur **Auswahl Ihres Druckers** und zum Aufruf Ihrer **Druckereinstellungen**.

Für den **Druckbereich** können Sie vorgeben, ob entweder nur die **aktuelle Warengruppe** oder **alle Warengruppen gedruckt** werden sollen.

Des Weiteren können Sie über **Optionen** wählen, ob Sie neben Artikelnummer und Artikelnamen ebenso den **Beschreibungstext** der Artikel und / oder die miteingebundenen **Bilddateien drucken** möchten.

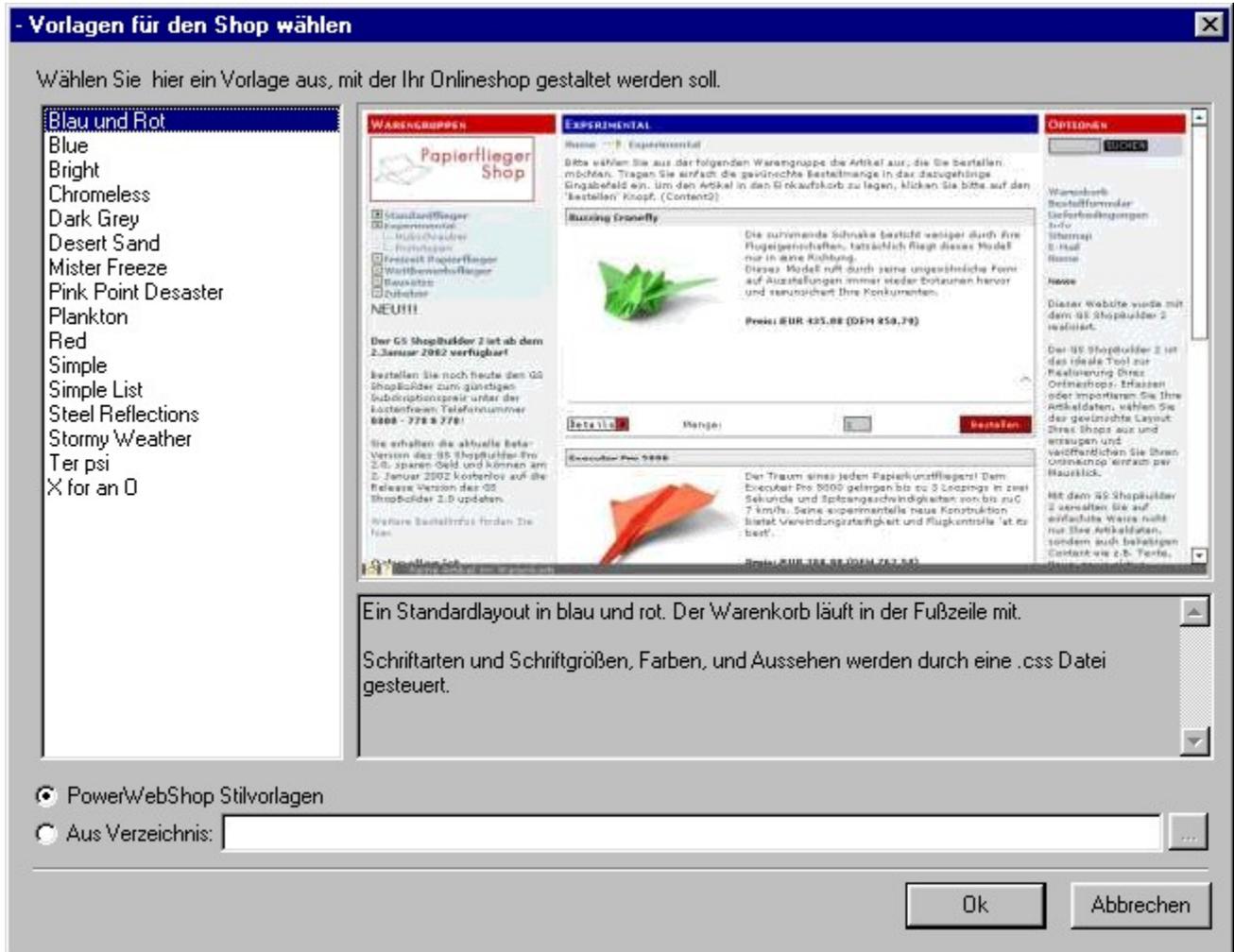
Mit dem Knopf **Vorschau** können Sie die Druckvorschau einsehen.

## Allgemeine Vorgabe des Layouts

Power WebShop Professional bietet Ihnen die Möglichkeit, aus einer Fülle von Stilvorlagen das künftige Erscheinungsbild Ihres Onlineshops auszuwählen.

Wählen Sie aus dem Menü **Datei** den Befehl **Stilvorlage wählen**.

Es öffnet sich ein neues Fenster zur Auswahl Ihrer Stilvorlage.



Im linken Rahmen werden die einzelnen Stilvorlagen namentlich aufgeführt. Markieren Sie eine Stilvorlage per Mausklick. Im rechten oberen Rahmen wird jetzt ein Screenshot dieser Stilvorlage dargestellt; im rechten unteren Rahmen finden Sie weiterhin eine kurze Textbeschreibung.

Sie können ebenso eine Stilvorlage aus einem anderen Verzeichnis wählen, wenn Sie z.B. selbständig Stilvorlagen erstellt haben.

Sind Sie mit einer Stilvorlage einverstanden, so betätigen Sie den Knopf "OK". Damit ist das Layout für Ihren Onlineshop festgelegt.

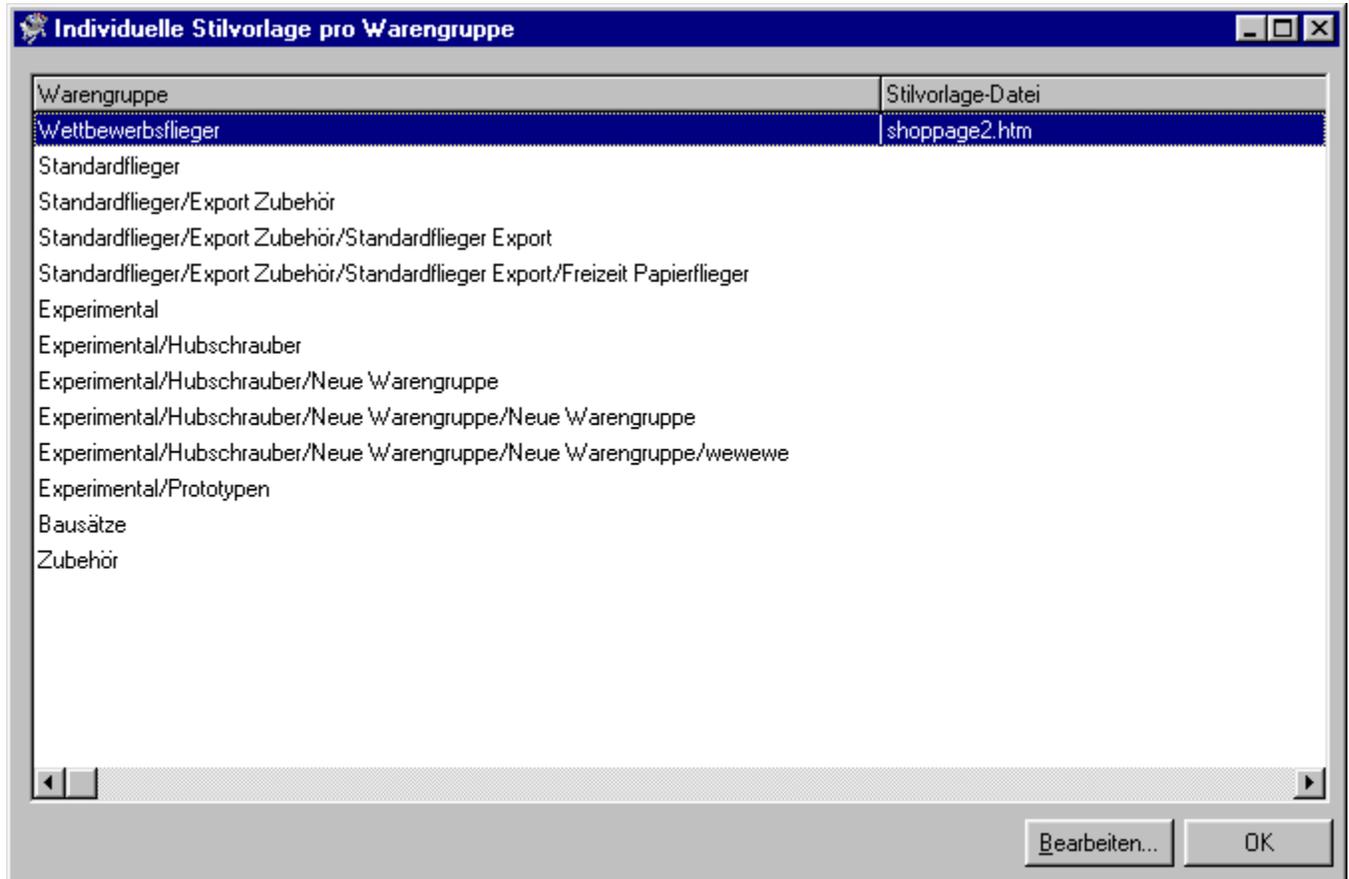
Immer wenn Sie das Layout Ihres Shops ändern möchten, müssen Sie lediglich eine Stilvorlage auswählen und den Onlineshop neu erzeugen (Menü "Datei" der Befehl "Onlineshop erzeugen..." auswählen).

## Layoutvorgabe für einzelne Warengruppen

Sie können jeder Warengruppe eine andere Stilvorlage zuordnen.

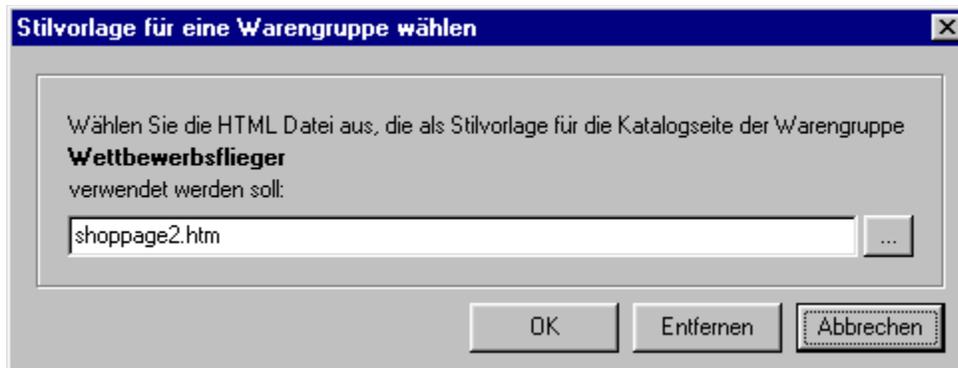
Wählen Sie hierzu im Menü **Bearbeiten** den Befehl **Individuelle Stilvorlage pro Warengruppe**.

Es öffnet sich ein Fenster mit der Liste der definierten Warengruppen:



Allgemein wird das Layout Ihrer Katalogseiten über die Seite ‚shoppage.htm‘ des jeweiligen Templates festgelegt. Die einzelnen Templates finden Sie in dem von Ihnen während der Installation vorgegebenen Pfad (z.B.: C:\Programme\Power WebShop Professional\templates).

Sie können nun z.B. das Layout der Seite "shoppage.htm" verändern und diese unter einem anderen Namen (z.B. shoppage2.htm) in demselben Templateverzeichnis abspeichern. Diese Dateinamen müssen Sie in der Warengruppenliste im entsprechenden Feld **Stilvorlage-Datei** eintragen. Hierzu klicken Sie den gewünschten Listeneintrag der Warengruppe per Doppelklick an. Es öffnet sich folgendes Fenster zur Auswahl der HTML-Seite von Ihrer Festplatte:



Sie haben somit für diese Warengruppe ein anderes Layout festgelegt.

## **Onlineshop erzeugen und anzeigen...**

Wählen Sie aus dem Menü **Datei** den Befehl **Onlineshop erzeugen und anzeigen...** oder klicken Sie in der Werkzeugleiste auf das Symbol .

Haben Sie zuvor vergessen eine Stilvorlage auszuwählen, so werden Sie jetzt dazu aufgefordert. Wählen Sie Ihre Stilvorlage aus und bestätigen Sie mit "OK".

Power WebShop Professional erstellt alle für Ihren Onlineshop benötigten HTML- bzw. Katalogseiten inklusive sämtlicher Bilddateien im Verzeichnis „Onlineshop“ auf Ihrer Festplatte. Die eingebundenen Produktbilder werden in einem separaten Unterordner "images", weitere referenzierte Dateien (Linkauswahl) im Unterordner "files" abgelegt. Diese Verzeichnisse finden Sie in dem von Ihnen während der Installation vorgegebenen Pfad (z.B.: C:\Programme\Power WebShop Professional\onlineshop).

Hat Power WebShop Professional alle für Ihren Onlineshop benötigten Seiten erstellt, so wird automatisch der von Ihnen auf Ihrer Festplatte installierte Browser aufgerufen und Sie können sich Ihre Katalogseiten anschauen.

Möchten Sie zu einem späteren Zeitpunkt Ihren Onlineshop lokal von Ihrer Festplatte starten, so erfolgt der Aufruf über die Startseite Ihres Onlineshops. Die Startseite entspricht dem Default-Dateinamen, den Sie in den Grundeinstellungen Ihres Shops unter "Optionen" vorgegeben haben, also z.B. index.html.

## Onlineshop veröffentlichen...

Der Power WebShop Professional 2 ermöglicht, dass auf Wunsch nur die geänderten bzw. die neu erstellten Shopseiten oder Bilder auf den Webserver übertragen werden. Dies ist für alle Shopbetreiber gerade mit einem umfangreichen Artikelbestand von besonderer Bedeutung.

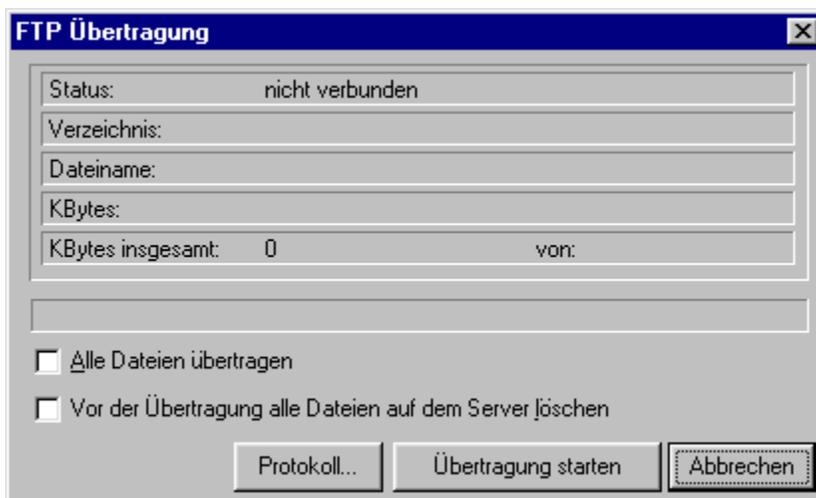
Wird der Artikelbestand aktualisiert oder werden nur einzelne Daten verändert, so werden bei der FTP-Übertragung durch eine intelligente Serverabfrage nach Datengröße und -format tatsächlich nur diese Dateien auf den Webserver eingespeist. Dies bedeutet, dass mit dem Power WebShop Professional 2 **die kürzesten Übertragungsraten und -zeiten** für einen ständig aktuellen Onlineshop gewährleistet sind. **Änderungen im Artikelbestand werden somit noch schneller im Internet reflektiert!**

Wählen Sie aus dem Menü **Datei** den Befehl **Veröffentlichen...** oder klicken Sie in der Werkzeugleiste auf das Symbol .

Haben Sie zuvor vergessen eine Stilvorlage auszuwählen, so werden Sie jetzt dazu aufgefordert. Wählen Sie Ihre Stilvorlage aus und bestätigen Sie mit "OK". Power WebShop Professional erstellt jetzt alle für Ihren Onlineshop benötigten HTML- bzw. Katalogseiten inklusive sämtlicher Bilddateien im Verzeichnis „Onlineshop“ und beginnt anschließend mit der Übertragung Ihrer Daten auf Ihren Webserver.

Wenn Sie zuvor die Grundeinstellungen zum Übertragen der Daten auf Ihren Webserver vorgenommen haben (Im Menüpunkt **Datei** wählen Sie den Befehl **Einstellungen...** und hier **FTP**), können Sie jetzt mit Power WebShop Professional die Übertragung Ihres Onlineshops auf Ihren Webserver starten.

Es öffnet sich der integrierte FTP-Client:



Über Kontrollkästchen können Sie wählen, ob **vor der Übertragung alle Dateien auf dem Server gelöscht** bzw. ob **alle Dateien übertragen** werden sollen. Werden die Kontrollkästchen nicht aktiviert, so überträgt der FTP Client **nur tatsächlich veränderte Dateien** auf den Server. Dazu wird eine Datenbank verwendet.

Drücken Sie hierzu den Knopf **Übertragung starten**. In der Statuszeile können Sie die Übertragung Ihrer Daten verfolgen. In der Statuszeile wird zunächst „Nicht verbunden“ angezeigt, anschließend wird der

Host, d.h., Ihre IP-Adresse oder Ihr Internet-Account erkannt („*Host resolved*“). Steht die Verbindung, so erscheint in der Statuszeile zunächst die Angabe „*Connected*“ und anschließend „*Datei wird gesendet*“.

Sie können die Übertragung Ihrer Daten jederzeit über Anklicken des Knopfes **Abbrechen** wieder beenden.

War die Übertragung Ihrer Daten erfolgreich, dann können Sie jetzt Ihren Browser aufrufen und die Seiten Ihrer eigenen Onlineshops im Internet abrufen.

Sollte die Verbindung zu Ihrem Webserver dagegen fehlschlagen, so erscheint in der Statuszeile die Angabe „*Loggin incorrect*“. In diesem Fall können Sie im FTP - Modul ein **Protokoll** aufrufen, mit dem sich Probleme beim Übertragen der Daten eingrenzen lassen.

## Hinweise zur Bedienung des Onlineshops

Der erzeugte Onlineshop ist sofort vollständig lauffähig und kann von Ihnen getestet werden. Der Shop-Aufbau ist bei unseren Stilvorlagen generell identisch.

So finden Sie die Warengruppen immer links im Browserfenster und mit einem Mausklick auf eine bestimmte Warengruppe können Sie die untergeordneten Warengruppen und Artikel dieser Warengruppe einsehen.

Die Liste der Artikel wird dann grundsätzlich im mittleren Bereich des Browserfensters angezeigt und der Warenkorb am unteren Rand des Fensters.

Ihnen steht es natürlich frei, diesen Aufbau in Ihren eigenen Templates beliebig zu verändern.

In der Artikelliste wird jeder Artikel mit dem dazugehörigem Text und, soweit vorhanden, Bild angezeigt. Daneben finden Sie eine Mengeneingabe und den Bestellknopf. Optional ist noch ein Detailbutton sichtbar, sofern für einen Artikel eine Detailseite angegeben wurde.

Wenn Sie nun auf den Bestellknopf klicken, wird der entsprechende Artikel, nach einer Bestätigung, dem Warenkorb hinzugefügt.

Der Warenkorb wird daraufhin aktualisiert und es erscheint die Anzahl der im Warenkorb befindlichen Artikel mit der Gesamtsumme im unteren Warenkorb-Bereich.

Auf diese Art und Weise sind Sie in der Lage, zunächst beliebig viele Artikel in den Warenkorb zu legen.

Um dann den Inhalt des Warenkorbes einzusehen, klicken Sie entweder auf die „x Artikel im Warenkorb“ Anzeige, auf das ?-Icon oder den Warenkorb-Link.

Sie gelangen dann auf die Warenkorb-Übersichtsseite, die den gesamten Inhalt des Warenkorbes angezeigt. Hier können Sie die Bestellmenge der Artikel ändern oder Artikel aus dem Warenkorb löschen. Von der Warenkorb-Seite gelangen Sie dann weiter zum Bestellformular.

Die Bestellung erfolgt in zwei Schritten.

Im 1. Schritt wählen Sie die gewünschte Versand- und Zahlungsart.

Im 2. Schritt können Sie Ihre Rechnungsanschrift und eine eventuell davon abweichende Lieferanschrift eingeben.

Wenn Sie die Option „eingeegebene Formulardaten speichern“ auswählen, wird ein Cookie auf Ihrem Rechner abgelegt, mit dessen Hilfe bei einer zukünftigen Bestellung Ihre Anschrift direkt ausgegeben wird, so dass Sie das Formular nicht erneut ausfüllen müssen.

Bitte beachten Sie, dass Ihr Browser dafür Cookies akzeptieren muss!

Wenn Sie schließlich auf "Bestellung abschicken" klicken, wird die Bestellung per E-Mail an Ihre im Power WebShop Professional eingetragene Adresse versandt.

Außerdem bekommt der Kunde eine Bestätigungsmail. Falls Sie dies nicht wünschen, müssen Sie aus der Datei "buy2.htm" das versteckte Feld "answer\_text" entfernen.

Im Browser wird nun auf die Seite "thankyou.htm" weitergeleitet und die Bestellung ist abgeschlossen.

Sollten Sie Ihren Shop noch nicht online haben und ihn nur lokal testen, so kommt an dieser Stelle eine Fehlermeldung, da die Seite "thankyou.htm" vom Bestell-Skript natürlich nicht gefunden werden kann, solange diese nur lokal auf Ihrem Rechner liegt.

## **Zusammenhang zwischen Stilvorlagen und Schlüsselwörter**

Die Stilvorlagen geben nicht nur das Erscheinungsbild Ihres Onlineshops wieder, sondern es werden auch verschiedene Schlüsselwörter eingebunden (diese sind durch geschweifte Klammern in den HTML-Seiten gekennzeichnet), die die Funktionalität Ihres Shops gewährleisten. Daneben finden Sie im Quelltext der HTML-Seiten JavaScript-Befehle, welche z.B. den Inhalt des Warenkorbs wiedergeben.

So werden z.B. die verschiedenen Eingaben, die Sie bei den Grundeinstellungen Ihres Shops vornehmen (siehe im Menü **Datei** den Befehl **Einstellungen...**) über Schlüsselwörter in die HTML-Seiten eingebunden, welche beim Erzeugen des Onlineshops durch die von Ihnen vorgegebenen Werte ersetzt werden.

Falls Sie die Templates selbständig editieren möchten, müssen Sie daher sorgfältig prüfen, ob alle notwendigen Schlüsselwörter oder auch die JavaScript-Befehle noch vorhanden sind. Machen Sie sich in diesem Fall Sicherheitskopien der entsprechenden Templates und überprüfen Sie anschließend die Funktionalität Ihres Onlineshops.

## **Mit den neu entwickelten Stilvorlagen des Power WebShop können Sie auf einfache Weise das Layout Ihres Onlineshops Ihrem Corporate Design anpassen.**

Durch die vollständige Verwendung von CSS (Cascading Style Sheets) sind alle Gestaltungselemente der Shopseiten (Hintergrundfarbe, Schriftart, Schriftgröße etc.) in einer zentralen Datei (gssb20.css) abgelegt.

Werden Änderungen in dieser Datei vorgenommen (z.B. mit einem Texteditor), so wirkt sich dies automatisch auf alle Shopseiten aus. Somit kann auf einfache Weise ein einheitliches Layout des Onlineshops entworfen werden.

Bei Kenntnis von HTML bzw. JavaScript können Sie selbständig die Stilvorlagen beliebig editieren bzw. die Funktionalität des Power WebShop erweitern.

